



Höchstädter Bullenbote

Ausgabe III/2016





Besamungsverein Nordschwaben e.V.

Gesellschafter oder Mitglied bei:



Höchstädter Klauenpflege GmbH



Spermex - Gesellschaft für den Import und Export von TG-Sperma mbH



InterGen GmbH



Vereinigung zur Förderung der Rinderzucht



Arbeitsgemeinschaft der Besamungsstationen in Bayern



Arbeitsgemeinschaft Süddeutscher Rinderzucht- und Besamungsorganisationen



Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter

Herausgeber: Besamungsverein Nordschwaben e.V., Ensbachstr. 17, 89420 Höchstädt/Donau

Erscheinungsweise: nach jeder Zuchtwertschätzung

Gestaltung und Druck: Roch Druck, Einsteinstr. 21, 89407 Dillingen/Donau

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Neues aus der Zuchtwertschätzung für Nordschwaben	4
Metabolische Programmierung – auch bei männlichen Kälbern? ...	6
Seminare Winter 2017	7
Neue Hornlos-Genetik hält Einzug in Nordschwaben	8
Phänomenaler Erfolg der Wertinger Fleckviehzüchter	9
EuroTier 2016 – Erfolgreicher Messeauftritt	10
Bestnote für die Besamungsstation bei top agrar Umfrage	11
Mitgliederversammlung	11
Termine der Kreiszüchtersammlungen 2017	12
Klauenpflege: Der Teufelskreislauf	13
Softshellwesten und Winter-Strickmützen im Klauenpflege-Shop ..	14
 Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen	15
 Auswahl genomisch geprüfter Bullen	21
 Auswahl (genomisch) geprüfter Bullen (hornlos)	26
 Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)	29
Neue Gebührenordnung im Besamungsgebiet ab 1.1.2017	33
Vererbungsstärken unserer Nachkommen geprüfter Bullen	34
Änderungen zum 1. Januar 2017	34
Braunvieh-, Holstein-Rot- und Holstein-Schwarz-Bullen	35
Schnellauswahlliste unserer Fleckvieh-Bullen	36

Verbindungen zur Besamungsstation

Samenbestellung von 7:30 - 16:30 Uhr	Labor	☎ 09074 / 9559 - 15
Zucht und Beratung	Herr Köhnlein	☎ 0177 39 39 321
Beratung und Außendienst	Frau Espert	☎ 0170 57 04 712
Beratung und Außendienst	Herr Kistler	☎ 0151 41 97 61 63
Beratung und Außendienst	Herr Wiegand	☎ 0151 68 81 27 32
Samenausfahrten	Herr Montessuto	☎ 09074 / 9559 - 15
Stationsleiter	Dr. Bosselmann	☎ 09074 / 9559 - 17
Zentrale	Frau Zanggl	☎ 09074 / 9559 - 0
Buchhaltung	Herr Schnürch	☎ 09074 / 9559 - 19
Fax: allgemeine Nachrichten		☎ 09074 / 9559 - 25
Fax: Samenbestellung		☎ 09074 / 9559 - 16
E-Mail		✉ info@bv-hoechstaedt.de
Internet		🌐 www.besamungsverein.de

Verbindungen zur Höchstädter Klauenpflege

Geschäftsführer	Mag. Reßler	☎ 09074 / 9559 - 13
Klauenpflege	Frau Magosch	☎ 09074 / 9559 - 20
Internet		🌐 www.klauenpflege.de

Bild Titelseite:

Unsere Motivation ist Ihre Zufriedenheit!



Liebe Mitglieder, Milchproduzenten und Rinderhalter,

ein schwieriges Jahr, vor allem auf dem Milchsektor, neigt sich seinem Ende zu. Das Jahr 2016 brachte uns die niedrigsten Milcherzeugerpreise seit vielen Jahren. Zahlreiche Ursachen sind dafür verantwortlich: Nach dem Quotenende 2015, wurde in der EU doch mehr Milch produziert als die Milchexperten voraussagten. Durch schwächelnde Exportmärkte war zusätzlich zu viel Milch auf dem Markt. Unsere Discounter Aldi, Lidl, ... nutzen unsere Überproduktion bei den Vertragsverhandlungen mit den Molkereien gnadenlos aus und konnten dadurch ihre Einkaufspreise für ihre Molkereiprodukte in sehr großen Schritten senken. Der Auszahlungspreis der Milch für uns Landwirte sank auf unter 25 Cent, was viele Milcherzeuger in finanzielle Schwierigkeiten brachte. Im besonderen Maße diejenigen, die in den letzten Jahren Investitionen tätigten. Zudem beschleunigen solche schlechten Erlöse den Strukturwandel enorm. Allmählich zeigt sich Licht am Horizont: Die Auszahlungspreise tendieren langsam wieder nach oben. Dies ist dringend notwendig, denn Betriebsmittel, Eiweißfutter und Pachten müssen trotzdem bezahlt werden.

Nun zu unserer Station: Für die Öffentlichkeitsarbeit wird immer mehr Zeit und Geld benötigt. Ein großes Highlight war und ist unsere immer am ersten Sonntag im Juni stattfindende Bullenparade. Zu ihr kommen immer mehr Besucher aus Nah und Fern, um unsere Spitzenvererber in natura zu sehen. Des Weiteren konnten wir beim Zuchtverbandsjubiläum in Ingolstadt eine Nach-



zuchtgruppe des Bullen PERON präsentieren. Fester Bestandteil unseres Jahresprogrammes waren heuer auch die RegioAgrar in Augsburg, das ZLF in München sowie die EuroTier in Hannover. Eigenbestandsbesamerkurse sowie Fachvorträge haben wir ständig im Programm. Die Höchstädter Klauenpflege GmbH rundet die Höchstädter Kompetenz rund um das Rind ab. Die Anpaarungsberatung Optibull sowie die Management- und Betriebsberatung werden sehr gut angenommen.

Unsere züchterische Seite ist nach wie vor geprägt von der genomischen Selektion. Züchter, Zuchtverbände und Besamungsstationen warten Monat für Monat auf neue Kandidaten als Nachersatz für unsere Besamungsbullen. Ob Sie in ihrem Betrieb genomische Jungvererber oder Nachkommen geprüfte Bullen vermehrt einsetzen, liegt ganz an Ihnen. Wenn auch der genomische Jungvererber etwas mehr Risiko durch geringere Sicherheit bringt, hat er doch einen deutlich höheren Zuchtfortschritt. Wir sind auch weiterhin bemüht, unsere Spitzenvererber zu ordentlichen Preiskonditionen anzubieten.

Ich bedanke mich bei Ihnen, liebe Mitglieder, für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Bei unseren Angestellten bedanke ich mich für ihren Einsatz an der Station in Höchstädt. Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und viel Erfolg im Jahr 2017.

Helmut Schürer
1. Vorsitzender



Neues aus der Zuchtwertschätzung für Nordschwaben

am Nikolaustag, dem 6. Dezember 2016 war die letzte Zuchtwertschätzung in diesem Jahr. Eine Zuchtwertschätzung, die stationsübergreifend einige sicher geglaubte, bereits länger Nachkommen geprüfte Bullen teilweise unerwartet in ihren Zuchtwerten hat verlieren lassen. So haben sich auch in Höchstädt prominente Stiere teilweise merklich verändert.



Unser bester Newcomer ist der *Witzbold*-Sohn **WITZBACH 199280**, der ein Halbbruder mütterlicherseits zu *ISLAN 179787* ist. *Islan* führt die Liste der Nachkommen

geprüften Bullen in Höchstädt an. **WITZBACH** debütiert mit einem beeindruckend hohen gGZW von 131 bei 119 MW, 115 FW, 112 FIT und einer äußerst hohen Milchmengenvererbung von 1.285 kg. Weitere Stärken von ihm sind die deutlich positive Zellzahl von 115 bei gleichzeitig optimaler Melkbarkeit von 114. Bei der Anpaarung sollte auf die knappere Fundamentvererbung (93) geachtet werden. Er ist über alle Stationen der zuchtwertstärkste, erbfehlerfreie Neueinsteiger, bei den Nachkommen geprüften Bullen.

Die Entwicklung von **WEYDEN 193190** ist sehr erfreulich. So ist er der aktuell beste *Wyoming*-Sohn im gGZW um 3 Punkte auf 129 angestiegen. Eine weitere Steigerung in der Milchmenge auf 582 kg bei guten Fitness-eigenschaften macht den guten Befruchter zunehmend interessant. Die Hinterbeine seiner mittelrahmigen Töchter sind stärker gewinkelt. In der Eutervererbung fallen der sehr hohe Euterboden (117) sowie die kräftigeren Zitzen positiv auf. Er eignet sich zur Anpaarung auf *Everest*-Töchter.



EVEREST 179900 hat überraschenderweise deutlich im gGZW auf nun 126 und MW auf ebenfalls 126 verloren, obwohl er in der letzten ZWS bereits eine sehr hohe Sicherheit von 96 % im gGZW und sogar 99 % im MW hatte! Die fehlende Leistungssteigerung seiner Töchter in den Folgelaktationen und ein leichter Rückgang beim FIT-ZW dürften hierfür die Erklärung sein. Nichts desto trotz gehört **EVEREST** mit +1.196 kg nach wie vor zu den stärksten Leistungsvererbern beim Fleckvieh.

WILLIAMS 180078 heißt unser erster *Wille*-Sohn, der aus einer kalibrigen und exterieurstarken *Inhof*-Tochter gezogen ist. Mit gGZW 125, MW 119 bei +1.045 kg Milch und einem FW von 114 steht dieser Leistungsvererber voll im Doppelnutzungstyp. Im ausgeglichenen Vererbungsprofil fällt die sehr hohe Melkbarkeit von 118 auf. **WILLIAMS** kann zur Verbesserung des Exterieurs (R 111, B 102, F 115, E 115) verwendet werden. **WILLIAMS** sollte ausschließlich für den Einsatz auf Kühe verwendet werden.



Unser Allrounder **GESICO 179803** hält sich erwartungsgemäß weitestgehend stabil und kann nach wie vor als fitness- und exterieurstarker Kalbinnenbulle breiten Einsatz in ihre Herden finden.

Ebenfalls entgegen der Abschreibung hält sich **PERON 189775** als Leistungsvererber (+928 kg Milch) mit ausgeglichenem Vererbungsprofil in seinen Zuchtwerten sehr stabil. Die guten Fundamente (108) sowie die sehr schönen Euter (116) seiner Töchter sind weitere Argumente für einen breiten Einsatz dieses Linienalternativen Allrounders.

Der dritte Neueinsteiger ist der *Weburg*-Sohn **WEST 180017**, der mit einem gGZW von 122 und einem MW von 117 (+806 kg Milch) ins Rennen bei den Nachkommen geprüften Bullen geht. Seine Töchter weisen einen hohen Milchfluss (116) auf. Der knappe Kalbeverlauf (82) sollte bei der Besamung dieses guten Befruchters unbedingt beachtet werden. Die rahmigen **WEST**-Töchter sind mit knapperem Fundament (93) und schönen Eutern (111) ausgestattet.

Ebenfalls neu ist mit dem *Mangope*-Sohn **MANDUR 179996** (MV *Bosbo*), eine echte Linienalternative. Er startet mit einem gGZW von 121, +553 kg Milch, ausgeglichener Melkbarkeit (107) und Zellzahl (109) bei einem sehr guten Kalbeverlauf von 114. Seine mittelrahmigen und feineren Töchter stehen auf sehr steilen Hinterbeinen, wodurch er sicherlich als idealer Ausgleichsbulle für viele Tiere verwendet werden kann.

Ebenfalls neu im Segment der Nachkommen geprüften Bullen ist mit **MONDBLICK 180038** (MV *Rurex*) einer von nur zwei geprüften *Mondlicht*-Söhnen. Sein gGZW liegt mit 118, sein MW mit 113 und +668 kg Milch im gut mittleren Bereich. **MONDBLICK** ist in allen Fitnessmerkmalen positiv, was ihn für einen Einsatz zusätzlich interessant macht. Auch im Exterieur vererbt er ausgeglichen.

Unseren leichtkalbigen Euterspezialisten **INFORMANT 850773** haben wir aufgrund der Vielzahl an neuen, zuchtwertstärkeren Bullen aus dem Programm genommen. Allerdings ist sein Sperma nach wie vor ausreichend verfügbar.



In der Kategorie der genomisch geprüften Bullen startet der aktuell beste *Impression*-Sohn **IMPERATIV 193800** auf der Poleposition. Sein extrem hoher gGZW von 136, sein sehr hoher MW von 130 bei +842 kg Milch verbunden mit seiner positiven Milchinhaltstoffvererbung, machen ihn äußerst attraktiv. Zudem stammt dieser Exterieurvererber (Fundament 118, Euter 119) aus der gleichen Kuhfamilie wie der bekannte Bulle *Vanstein*. **IMPERATIV** ist aktuell aufgrund seiner Nachfrage im Sperma begrenzt verfügbar.



SISYPHUS 180561 hat nun einen Nachkommen geprüften Vater, was ihn neben seiner Vererbungsleistung sicherlich zusätzlich interessant macht. Seinen beeindruckenden gGZW von 136 konnte er konstant halten und glänzt neben einer guten Milchvererbung mit 127 als knapp mittelrahmiger Euterspezialist. Mit einem genomischen Kalbeverlauf von 120 (61 % Si.) ist ein Einsatz auf Kalbinnen denkbar.

Ein noch junger, aber durchaus schon bekannter *Hutera*-Sohn ist **HUGOBOSS 606193**, der das gewisse Extra unter den zahlreichen *Hutera*-Söhnen hat. Neben hohen Zuchtwerten und einer hohen Milchmengenvererbung glänzt **HUGOBOSS** vor allem mit einem traumhaft vorhergesagten Exterieur. Dabei stechen die Fundamentvererbung von sagenhaften 127 Punkten sowie die gute Eutervererbung (120) ins Auge eines jeden Züchters.



Der *Vanadin*-Enkel **VARDY 180639** ist ein Sohn unseres Bullen *Valeur* und stammt aus einer bewährten Kuhfamilie. So ist seine Großmutter eine Vollschwester zum Hornlosvererber *Wallos PS*, der sich ebenfalls im Besamungseinsatz befindet. **VARDY** empfiehlt sich mit einem hohen gGZW von 131 sowie hohem Fitness-Zuchtwert von 120. Zudem steht er logischerweise mit diesen Vorfahren im Doppelnutzungstyp und kann zudem als Exterieurverbesserer verwendet werden.

Ebenfalls neu ist **WALDRAND 193775**, ein Sohn des zuchtwertstarken *Walch*, von dem es leider kein Sperma mehr gibt. **WALDRAND** stammt aus einer leistungsstarken, sehr schönen *Gebalot*-Tochter, die sich bereits in der 6. Laktation befindet. Sein gGZW liegt bei 128 und sein MW bei 118. In Melkbarkeit und Zellzahl hoch positiv dürfte aufgrund seiner Abstammung und dem genomischen Kalbeverlauf von 120 (63 % Si.) einem Einsatz auf Kalbinnen nichts im Wege stehen.

Jetzt mit hoch positiv Nachkommen geprüfem Vater ist **WICHT 171820** als *Williams*-Sohn neu in der Empfehlung. Er stammt aus einer sehr langlebigen und extrem exterieurstarken Kuhfamilie. So hat seine Großmutter bereits über 100.000 kg Lebensleistung ermolken. Wie sein Vater ist **WICHT** in seiner Vererbung ausgeglichen. Einzig seinen knapperen Kalbeverlauf sollte man bei der Anpaarung dieses Exterieurvererbers beachten.

Mit **SINATRA 856559** haben wir einen weiteren *Symposium*-Sohn in der Empfehlung. Er bringt mit 126 einen hohen MW und kann als Kalbinnenbulle (Kvp 109, 67 % Si.) verwendet werden.

Im Segment der natürlichen Hornlosvererber haben wir gleich drei neue, sehr interessante Bullen aufgenommen.

Den Anfang macht einer der höchsten *Manton*-Söhne namens **MAXIMUM Pp 180666**, der aus einer sehr großrahmigen *Polarbaer*-Tochter gezogen ist. Mit einem sehr hohen gGZW von 130, MW 120, FW 103, FIT 118 und +959 kg Milch gehört er zur Spitze in der zukunftsorientierten Sparte der Hornlosbullen. Aufgrund seiner Ahnen und dem genomischen Kalbeverlauf von 116 (60 % Si.) dürfte einem Einsatz auf Kalbinnen nichts im Wege stehen. Zudem verdient **MAXIMUM Pp** mit seiner Exterieurvererbung (R 101, B 103, F 111, E 107) und seinem Gesamtprofil unbestritten das Prädikat „Das Maximum in der Hornloszucht“.



Der *Polled Pp*-Sohn **PREMIUM PS 180600** stammt aus einer *Zauber*-Tochter, die wiederum eine Halbschwester mütterlicherseits zu den Exterieurvererbern *Hadil* und *Helderberg* ist. Neben dieser beeindruckenden Kuhfamilie sprechen die vielversprechenden genomischen Zuchtwerte von gGZW 127, MW 117, FIT 121 bei +792 kg Milch für einen Einsatz dieses breit einsetzbaren Jungbullens. Zudem lässt er im Exterieur (R 114, B 102, F 107, E 110) keine Wünsche offen.

Der letzte Neueinsteiger ist der *Incredible PP*-Sohn **INFINITY PS 180641**, der durch seine ausgeglichene Vererbung positiv auffällt. Seine Mutter beeindruckt durch ihr gutes Fundament und ihr fest angesetztes, drüsiges Euter.

Wir freuen uns, den Mitgliedern und Freunden der Besamungsstation Höchstädt, auch am Jahresende wieder ein sehr attraktives Bullenangebot unterbreiten zu können. So werden Sie sicherlich die passenden Anpaarungspartner für ihre Kühe finden. Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Jahr 2017.

Ihr Köhnlein Benjamin (Zucht & Beratung)



Neues aus der Forschung: Metabolische Programmierung – auch bei männlichen Kälbern?

Dass die intensive Versorgung von Kälbern in den ersten Lebenswochen wichtig für die weitere Entwicklung ist, wurde an weiblichen Tieren bereits erfolgreich nachgewiesen. Eine Arbeitsgruppe der Universität Zürich hat den Einfluss der Fütterung in den ersten Lebenswochen nun auch bei männlichen Tieren untersucht.

Die restriktive Fütterung von Kälbern in den ersten Wochen nach der Geburt ist eine übliche Vorgehensweise, die mit Hinblick auf die Kosteneffizienz jahrelang als Beratungsempfehlung galt. Aktuelle Studien zeigen jedoch, dass die restriktive Fütterung der Kälber einen negativen Einfluss auf das spätere Leben und die Leistung des Tieres haben kann. So kann bei einer besseren Versorgung der weiblichen Kälber in den ersten Lebenswochen eine höhere Milchleistung in der ersten Laktation beobachtet werden. Dabei ist insbesondere die Energie- und Proteinaufnahme bis zur 8. Lebenswoche entscheidend. Wird die Fütterung erst zwischen der 8. und 14. Lebenswoche intensiviert, kann kein positiver Einfluss mehr beobachtet werden. Das lässt darauf schließen, dass die ersten 8 Lebenswochen ein entscheidender Abschnitt in der Entwicklung der Milchdrüse sind. Gleichzeitig sind durch eine intensivere Kälberfütterung weniger Probleme mit Erkrankungen zu erwarten. Dieser kurzzeitige Einfluss des Ernährungsniveaus beeinflusst lebenslang die metabolische Konstellation des Organismus und wird daher auch „metabolische Programmierung“ genannt.

Auch bei männlichen Tieren ist der Effekt der metabolischen Programmierung zu beobachten.



Dies ist bei Masttieren insbesondere mit Hinblick auf die allgemeine Entwicklung und die täglichen Zunahmen relevant. Bei männlichen Zuchttieren kann eine metabolische Programmierung aber ebenfalls vorteilhaft sein, wenn dadurch ein früherer Eintritt in die Geschlechtsreife erreicht wird. Vielversprechend genomisch getestete Bullen könnten somit früher in den Besamungseinsatz gehen und ihren Beitrag zur Verbesserung der Population leisten. Somit würde das Generationsintervall verkürzt und der Zuchtfortschritt erhöht werden. Dies ist aber nur möglich, wenn bereits früh eine gute Spermaqualität sichergestellt werden kann. Um den Einfluss der Aufzuchtintensität auf die männliche Fruchtbarkeit zu untersuchen, wurden an der Universität Zürich 24 Bullenkälber aufgestellt und hinsichtlich Zunahmen, Gesundheitsstatus und Eintrittsalter in die Pubertät untersucht. Eine Gruppe wurde in den ersten vier Wochen ad-libitum getränkt, die zweite Gruppe wurde restriktiv getränkt. Ab der fünften Lebenswoche wurden die Kälber gleich gefüttert. Die in den ersten Lebenswochen ad-libitum gefütterten Tiere waren zum Ende der Studie mit 16 Monaten 30-40 kg schwerer als die restriktiv gefütterten Tiere. Dies unterstreicht, dass die Energieaufnahme innerhalb der ersten Lebenswochen einen langfristigen Einfluss auf die spätere Entwicklung der Tiere hat. Während sich beim Ein-



Messung des Skrotalumfangs mit Scrotal Tape





tritt der Geschlechtsreife nur eine Tendenz im Altersunterschied zugunsten der ad-libitum versorgten Kälber abzeichnete, so zeigten die ad-libitum Tiere eine signifikant frühere Hodenentwicklung, höhere Blutttestosterongehalte und eine bessere Spermaqualität.

Die intensive Versorgung der Kälber in den ersten Lebenswochen kann sich positiv auf den weiteren Lebensverlauf des Tieres auswirken, was sich sowohl in der allgemeinen Entwicklung als auch in der Leistung und Fruchtbarkeit zeigt.

Die Untersuchungen wurden an der Vetsuisse-Fakultät der Universität Zürich in der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Bollwein und Prof. Dr. Kaske durchgeführt und vom Besamungsverein Nordschwaben e.V. über den Forschungsverbund Förderverein Bioökonomieforschung e.V. unterstützt.



Dr. Inga Schiefler
Förderverein Bioökonomie-
forschung e.V.
Adenauerallee 174
53115 Bonn
info@fbf-forschung.de

Seminare Winter 2017



Das Qualitätskalb: Kälber- und Jungrinderseminar

Termin: 02.02.2017, 09:00 - 16:00 Uhr
Ort: Schwabenhalle Wertingen, Laugnastraße 60, 86637 Wertingen
Kosten: 90 € inkl. Verpflegung und Kursunterlagen
Seminarleitung: Dr. Hans-Jürgen Kunz

„Die homöopathische Behandlung im Milchviehbetrieb“

Termin: 17.02.2017, 09:00 - 16:00 Uhr
Ort: Besamungsstation Höchstädt, Ensbachstraße 17, 89420 Höchstädt
Kosten: 85 € inkl. Verpflegung und Kursunterlagen
Seminarleitung: Birgit Gnadl

Milchpreisabsicherung über die Börse

Termin: 23.02.2017, 09:00 - 16:00 Uhr
Ort: Molkerei Gropper GmbH & Co. KG, Am Mühlberg 2, 86657 Bissingen
Kosten: 85 € inkl. Verpflegung und Kursunterlagen
Seminarleitung: Dr. Carsten Becker

Grundfütterernte und Lagerung

Termin: 09.03.2017, 09:00 - 16:00 Uhr
Ort: Besamungsstation Höchstädt, Ensbachstraße 17, 89420 Höchstädt
Kosten: 85 € inkl. Verpflegung und Kursunterlagen
Seminarleitung: Dr. Christine Kalzendorf

Anmeldung: Tel. 09074 9559-0 – E-Mail: mzanggl@bv-hoechstaedt.de



Neue Hornlos-Genetik hält Einzug in Nordschwaben

Die bereits gut bekannten Hornlos-Vererber VOLLGAS PS, MUPFEL Pp und MURILLO Pp bekommen Verstärkung. Gleich vier neue, interessant gezogene Hornlosbullen können wir in diesem Heft präsentieren.

MAXIMUM Pp 180666, PREMIUM PS 180600 und INFINITY PS 180641 sind vielleicht schon aus dem Prüfeinsatz bekannt, HENGST PS 859480 wird diesen erst noch absolvieren. **MAXIMUM Pp** ist ein besonders alternativ gezogener und damit spannender Hornlosvererber, der trotzdem mit hohen Zuchtwerten von 130 gZW und einem Milchwert von 120 überzeugen kann. Mit Vater Manton und Muttersvater Polarbär sind zwei gehörnte Bullen in direkter Abstammung. Erst Mutters-Muttervater David PS bringt das Hornlosgen in die Linie mit ein. Somit ist er frei von Ralmesbach PS oder Irola PS-Blut und kann ohne Probleme in der Hornloszucht eingesetzt werden. Sein vorgeschätzter paternaler Kalbeverlauf von 116 und die Melkbarkeit (112) runden das Paket von MAXIMUM Pp gut ab.

Ebenfalls spezieller gezogen ist der ganz neue Hornlosbulle **HENGST PS**. Er stammt aus einem Hutera-Sohn namens Humboldi. Humboldi selbst hat es wegen der Vielzahl hochtypisierter Hutera-Söhne nicht in den Besamungseinsatz geschafft. Er machte auf seinem Herkunftsbetrieb einen kleinen Natursprung-Einsatz und aus diesem entstammt HENGST PS. Sein Vater, Humboldi, ist ein Sohn von der schauerfahrenden Ruakana-Tochter Jackie vom Betrieb Vogl aus Magnetsried. Sie war unter anderem auch auf der Bundesfleckviehschau 2014 in Miesbach ausgestellt. Das Hornlosgen von HENGST PS stammt von seiner Mutter, einer leistungsbereiten Irola PS-Tochter. HENGST PS zeichnen ein sehr gut vorausgesagter Kalbeverlauf (125), positive Inhaltsstoffe sowie sein ausgeglichenes, gut beschriebenes Exterieur aus. Ebenso kann sein hoher gZW von 126 bei einer etwas anderen Linienführung überzeugen.



Maximum Pp • Mutter Marloa Pp 1. Lak.



Premium PS • Mutter Kessy 1. Lak.



Infinity PS • Mutter Valley 2. Lak.



Hengst PS 859480



Zeder PP 603204

PREMIUM PS ist ein Sohn vom inzwischen Nachkommen geprüften Hornlosvererber Polled Pp. Er entstammt der sehr erfolgreichen K-Kuhfamilie vom Betrieb Böhm aus Oppertshofen. Seine Mutter Kessy stammt direkt von Kasandra ab, deren Söhne HADIL und Helderberg schon in gezielter Paarung eingesetzt waren und zwei weitere Söhne in Prüfung stehen. Kessy ist eine kalibrige, große Zauber-Tochter mit steilerem Fundament, was perfekt zu Polled Pp passen sollte und PREMIUM PS auch in seinem vorgeschätzten Exterieur zeigt. PREMIUM PS bringt gute Zuchtwerte (gZW 127; MW 117) und weißt den zweithöchsten Fleischwert (100) aller eingestellten Polled Pp-Söhne auf. Darüber hinaus verspricht er längere (105) und kräftigere (111) Striche.

Einer der interessantesten Incredible PP-Söhne dürfte **INFINITY PS** sein. Die Kombination mit dem Muttersvater Hutera bringt Kaliber und Exterieur, was er auch in seinem genomisch vorgeschätzten Werten mitbringt. Auch INFINITY PS selbst zeigt diese positive Tendenz im Rahmen. Die knappe Melkbarkeit von Incredible PP scheint INFINITY PS auszugleichen, er liegt hier in seiner Halbgeschwistergruppe ganz vorne. Die hervorragend vorausgesagte Persistenz von 120 und eine gute Eutergesundheit (112) komplettieren das Bild dieses Bullen.

Mit **ZEDER PP 603204** haben wir nach wie vor einen homozygot hornlosen **Fleckvieh-Fleischbullen** im Angebot, der ideal für Gebrauchskreuzung verwendet werden kann. Wir empfehlen ZEDER PP für den Einsatz auf Kühe, von denen keine weibliche Nachzucht gewünscht wird, oder der Platz bei der weiblichen Nachzucht eingeschränkt ist.

Mit diesem neuen, vielfältigen Bullenangebot möchten wir das Hornlosangebot für Sie erweitern. Auch rufen wir Sie hiermit auf, nun verstärkt in der Hornloszucht auf diese neue „Generation an Hornlosbullen“ zu setzen, um eine gewisse Streuung auch in diesem Segment zu erreichen.



Phänomenaler Erfolg der Wertinger Fleckviehzüchter bei der ZLF-Landestierschau Bayerns beste Jungzüchter kommen aus dem Zuchtverband Wertingen



Die Wertinger Jungzüchter errangen beim Fleckvieh souverän den ersten Platz und dürfen sich nun Bayerns beste Jungzüchter nennen. Die siegreichen Drei (vorn v.l.n.r.) – Stefanie Kraus aus Deubach, Bastian Hermanns aus Reistingen und Robert Lindemeyr aus Bliensbach, durften bei der großen Siegerehrung am Tierzuchttag aus der Hand von stellvertretender Ministerpräsidentin Ilse Aigner und Landwirtschaftsminister Helmut Brunner die Siegerurkunden und -pokale entgegennehmen. Weiterhin gratulierten Landesbäuerin Annemarie Göller, BBV-Präsident Walter Heidl, der 2. Bürgermeister der Stadt München Josef Schmid und der Präsident des Hauptverbandes tierische Erzeugung Siegfried Schütz.

Das 126. Bayerische Zentral-Landwirtschaftsfest war wieder von vielen Highlights geprägt. So war der gemeinschaftliche VFR-Stand ein ständiger Publikumsmagnet und wir freuten uns viele Gäste und Freunde begrüßen zu dürfen. Mit besonderer Spannung wurden natürlich die Entscheidungen in den Jungzüchter-Wettbewerben bzw. der Tierschau erwartet.

Als besonders erfolgreich stellte sich dabei der Zuchtverband Wertingen heraus. Die Teilnehmer haben den



Beim Zentrallandwirtschaftsfest in München war der Zuchtverband Wertingen der mit Abstand erfolgreichste Fleckviehzuchtverband. Drei Klassensiege, der Gesamtsieg mit Bayerns bester Fleckviehkuh und siegreiche Jungzüchter im Einzel- und Mannschaftswettbewerb – mehr kann man nicht gewinnen!

Jungzüchterwettbewerb und das Preisrichten der Schaukühe dominiert und herausragende Erfolge erzielt. In Summe war der Zuchtverband Wertingen der mit Abstand erfolgreichste Fleckviehzuchtverband!

Bereits am Sonntag, beim landesweiten Jungzüchterwettbewerb, gab es einen Doppelsieg. In der Einzelkonkurrenz ließ Stefanie Kraus aus Deubach alle Konkurrenten hinter sich und sicherte sich souverän den ersten Platz. Auch in der Teamwertung überzeugten die Wertinger Jungzüchter mit Stefanie Kraus, Bastian Hermanns aus Reistingen und Robert Lindemeyr aus Bliensbach. Sie errangen den Siegertitel und sind damit Bayerns beste Jungzüchter beim Fleckvieh.

Das Preisrichten am Montag war zunächst geprägt vom schlechten Wetter und dem durchnässten, schlechten Untergrund im Schauring. Mit einem



Unter schwierigsten Bedingungen fand das Preisrichten am Montag statt. Dennoch präsentierte sich die Vanadin-Tochter Henriette, vorgeführt von Auszubildender Julia Göggelmann, mit fünf Kalbungen bestens im idealen Zweinutzungstyp und erreichte eine 1c-Platzierung.



Dr. Frank Bosselmann und Benjamin Köhnlein stellten sich den Fragen des interessierten Fachpublikums am gemeinsamen VFR-Stand.



Bretagne, eine Orbit-Tochter, vorgestellt von Stefan Seitz-Götz aus Schwennenbach, bestach bei zwei Kalbungen mit viel Harmonie und einem sehr schönen Seitenbild.



In der ersten Jungkuhgruppe erreichte Andreas Böhm mit der Manton-Tochter Pokerface eine 1c-Platzierung.



eindeutigen Klassen-Auftaktsieg der ausstellungsgewohnten Engadin-Tochter Lie, vorgeführt von Michael Landwehr, Gurrenhof, Neu-Ulm, begann jedoch ein außergewöhnlich erfolgreicher Schautag, dem auch das Wetter nichts mehr anhaben konnte. Lie präsentierte sich mit 10 Kalbungen in enormer Frische, sowie mit bestem Fundament und Euter.

Auch die kalibrige VANADIN-Tochter Henriette aus dem Zuchtbetrieb Jutz, Loppenhausen, vorgeführt von Auszubildender Julia Göggelmann, präsentierte sich gut. Im idealen Zweinutzungstyp liegend errang sie eine 1c-Platzierung. Bei den Zweitkalbskühen stellte Stefan Seitz-Götz aus Schwennenbach die ORBIT-Tochter Bretagne vor. Sie bestach bei zwei Kalbungen mit viel Harmonie und einem sehr schönen Seitenbild.

In der Jungkuhklasse, die in drei Untergruppen mit Abstand am stärksten besetzt war, errang Andreas Böhm mit der Manton-Tochter Pokerface eine 1c-Platzierung. Sein Joker stach jedoch in der letzten Jungkuhgruppe. Die natür-



Im Bild die Obi-Tochter „Hotbabe“, mit der Andreas Böhm aus Oppertshofen ein Doppelsieg bei den Jungkühen und bei den natürlich hornlosen Kühen gelang.



Die „Miss Bayern“! Im Bild die Engadin-Tochter „Lie“, die beim Zentrallandwirtschaftsfest in München zur besten Fleckviehkuh Bayerns gekürt wurde. Die Besitzer Erich Landwehr und Sohn Michael dürfen zu Recht stolz auf diese Prachtkuh sein, die sich im Alter von zwölf Jahren mit zehn Kalbungen in bester Frische und tadellosem Exterieur präsentierte.

lich hornlose Obi-Tochter Hotbabe wurde zunächst Gruppen- und später Klassensiegerin aller Jungkühe. Einmal mehr stellte sich die Qualität dieser Kuhfamilie unter Beweis, aus der auch unser Hornlosvererber WITAM PS entstammt. Damit noch nicht genug: Hotbabe Pp stellte sich der internen Klasse der Hornloskühe und dominierte auch diese mit einem Klassensieg – also ein Doppelsieg dieser herausragenden Jungkuh aus dem Zuchtbetrieb Böhm, Oppertshofen.

Die spannendste Entscheidung war sicherlich die Wahl der Bayern-Siegerin aus den Klassensiegerinnen aller Altersgruppen. Den Titel „Miss Bayern“ errang bei Konkurrenz auf allerhöchstem Niveau die Lebensleistungskuh Lie von Michael Landwehr, Gurrenhof.

Allen Teilnehmern gilt unser Dank und unsere herzliche Gratulation zu den erzielten Erfolgen. Für den Zuchtverband Wertingen wird dieses ZLF wohl als einzigartiger und noch nie dagewesener Erfolg in die Geschichte eingehen.

Friedrich Wiedenmann

EuroTier 2016 – Erfolgreicher Messeauftritt für Höchstädter Besamungsstation

Das Jahr 2016 war geprägt von einer Vielzahl an großen Messen. So fand auch die EuroTier vom 15. bis 19. November 2016 in Hannover statt. Der Besamungsverein Nordschwaben e.V. präsentierte sich bereits zum wiederholten Mal auf einem Gemeinschaftsstand mit der Spermex GmbH, den Besamungsstationen aus Greifenberg und Memmingen sowie den oberbayerischen Zuchtverbänden auf einer der weltweit größten Agrarmessen. Unter dem Motto „Effizienz aus dem Süden Deutschlands“ war der Messestand sehr gut besucht. So konnten nicht nur die Verbindungen mit den Mitgliedern und Freunden des Besamungsvereins gepflegt und weiter ausgebaut, sondern auch neue Kontakte geknüpft werden. Das Fachpersonal vor Ort garantierte den Besuchern einen guten Austausch und interessante Gespräche rund um das Thema Zucht und Anpaarung. Ein attraktives Spermangebot im Zuge der Messe in Hannover rundete den gelungenen Auftritt ab.



Benjamin Köhnlein von der Besamungsstation Höchstädt im Gespräch mit Fleckviehzüchtern aus Niedersachsen.

Das „Fleckvieh-Team“ des Gemeinschaftsstandes, der sich unter dem Motto „Effizienz aus dem Süden Deutschlands“ in Hannover bestens präsentierte.





Bestnote für die Besamungsstation in Höchstädt bei top agrar Umfrage

**top
agrar**

In der Ausgabe 9, 2016 (ab Seite R14) der Fachzeitschrift top agrar finden Sie einen Bericht mit dem Titel „Süden: Mehr Auswahl erwünscht“. Darin geht es um die Zufriedenheit der Mitglieder bayrischer Besamungsstationen.

Hauptkriterien dieser Umfrage waren Bullenangebot, Zuchtberatung und wie schnell die Mitglieder Informationen erhalten. Zu „Bullenangebot“: Im Vergleich zu anderen Stationen finden die meisten Mitglieder der Besamungsstation in Höchstädt das Bullenangebot „sehr gut“ oder „in Ordnung“.

Unsere Erfahrungen stimmen mit dieser Umfrage in diesem Punkt sehr gut überein. Sicherlich würden manche Betriebsleiter sich ein noch größeres Bullenangebot wünschen. Allerdings sind für die aller meisten Betriebe über 40 Bullen mehr als genügend. Bereits jetzt ergänzen wir unser Angebot immer schon mit interessanten Vererbern anderer Stationen. Wir sind zusätzlich immer bemüht den Samen weiterer Bullen anderer Stationen für unsere Mitglieder und Züchter bereit zu stellen.

Zu „Zuchtberatung“: In diesem wichtigen Serviceangebot gaben im Vergleich zwischen den Stationen prozentual die meisten Mitglieder der Station Höchstädt die Note „sehr gut“. Bei der Stimme „in Ordnung“ lagen wir im Mittelfeld. „Nicht zufrieden“ mit der Zuchtberatung waren nur bei einer anderen Station weniger. Die hohe Zufriedenheit freut uns sehr und motiviert uns, wie bisher, auch die Genetik anderer

Stationen mit zu empfehlen, wenn sie auf die entsprechenden Kühe passt.

Zu „Wie schnell gibt es Informationen“: Für die Stimme „gut und zeitnah“ liegt die Station Höchstädt im Mittelfeld. „Ausreichend“ votierten die meisten für Höchstädt und für die Stimme „spärlich und zu spät“ waren wir die einzige Station, die in diesem Bereich erfreulicherweise keine Stimme bekam. Einzig zum Thema „Anbieter-Wechsel“ gaben die meisten Höchstädter Mitgliedsbetriebe an, dass sie zu einer Zweitstation wechseln. Als Grund wird zwar das Bullenangebot angeführt. Jedoch zeigt die Auswertung bei diesem Punkt, dass die meisten Mitglieder dieses als „sehr gut“ oder „in Ordnung“ bezeichnen.

Natürlich arbeiten wir täglich daran, unsere Mitglieder bestmöglich zu bedienen und wir freuen uns über jeden, der auch weiterhin die Treue zu seiner Besamungsstation in Höchstädt hält.

Bei der Gesamtbewertung über die Zufriedenheit der Landwirte mit ihrer Besamungsstation belegt die Besamungsstation in Höchstädt den ersten Platz – es gibt also keinen Grund zu wechseln.

Wir freuen uns über das hervorragende Ergebnis und nehmen dies als Motivation, weiter unseren Service zu verbessern. Gleichzeitig bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern für diese äußerst positive Wertung!

Mitgliederversammlung

Am 24. November 2016 fand in Dasing für die Landkreise Dachau, Fürstenfeldbruck und Aichach-Friedberg die Mitgliederversammlung des Besamungsverein Nordschwaben e.V. statt. Der Vorsitzende Helmut Schürer eröffnete die Versammlung. Nachdem Lisa Frey den Jahresabschluss für 2015 vorgestellt hatte, erläuterte der Stationsleiter Dr. Frank Bosselmann viele interessante Neuigkeiten aus dem Stationsgeschehen. Benjamin Köhnlein stellte die aktuellen Nachkommen geprüften Bullen, vielversprechende genomisch geprüfte Bullen und einige natürlich hornlose Bullen vor. Bei der Wahl des Ausschussmitgliedes für die Landkreise wurde Johann Gronegger aus Gaggers als Ausschussmitglied bestätigt. Zu seinem Stellvertreter wurde Franz Reindl aus Ried gewählt. Bei der anschließenden Diskussion konnten einige interessante Fragen beantwortet werden.



Der neue Ausschuss für die Landkreise Fürstenfeldbruck, Dachau und Aichach-Friedberg. V.l. Franz Reindl (Stellvertreter), Geschäftsführer Dr. Frank Bosselmann, Johann Gronegger (Ausschussmitglied) sowie der Vorsitzende Helmut Schürer.



Termine der Kreiszüchterversammlungen 2017



Beginn jeweils 19:30 Uhr

Landkreis	Datum	Hauptreferat
Aichach-Friedberg	Mittwoch, 11. Jan. 2017 Dasing, Bauernmarkt	„Shredlage in aller Munde – Was bringt sie bei Milchvieh?“ Mariana Schneider, LfL Grub
Günzburg und Neu-Ulm	Donnerstag, 12. Jan. 2017 Wiesenbach, GH Adler	„Stabile Klauengesundheit für leistungsbereite Tiere“ Dr. Hubert Reßler, Höchstädt
Dillingen	Dienstag, 17. Jan. 2017 Wertingen, Schwabenhalle	„Kälbergesundheit – ein zunehmend wichtiger Einkommensfaktor“ – Dr. Ingrid Lorenz, TGD Bayern
Donau-Ries	Dienstag, 24. Jan. 2017 Harburg, GH zum Kratzhof	„Kälbergesundheit – ein zunehmend wichtiger Einkommensfaktor“ – Dr. Ingrid Lorenz, TGD Bayern
Augsburg	Mittwoch, 25. Jan. 2017 Biburg, GH Hirsch	„Shredlage in aller Munde – Was bringt sie bei Milchvieh?“ Thomas Ettle, LfL Grub
ZG Unterallgäu	Dienstag, 31. Jan. 2017 Mittelrieden, GH Sonne	„Kälbergesundheit – ein zunehmend wichtiger Einkommensfaktor“ – Dr. Ingrid Lorenz, TGD Bayern

Veranstalter: Zuchtverband, Milcherzeugerring, AELF Wertingen

2017

VFR-Tierschau

Sonntag | 19. März 2017 | 9.30 – 15.00 Uhr
Tierzuchthalle Bayreuth

» Preisrichten » Nachzuchtgruppen »
» Bambini-Cup » Tombola » Eliteauktion »

Bayerisches Jungzüchtertreffen WERTINGEN

Nordschwäbische
Jungzüchterclubs

April
8
2017

ab 12 Uhr
**Tierbeurteilungs-
wettbewerb**
Bambini-Wettbewerb

Gaudiralley

anschließend Jungzüchterparty

Jubiläumstierschau

„120 Jahre
Zuchtverband
Wertingen“

ab 9:30 Uhr Preisrichten, Nachzuchten,
Ehrungen, Einlagen, Eliteauktion, Tombola,
Züchterabend ist am Samstag, 08.04.2017
ca. 20:30 Uhr.

April
9
2017



Der Teufelskreislauf

Die magere Kuh wird lahm, lahme Kühe werden oder bleiben mager

Erkrankungen des Bewegungsapparates – vor allem diejenigen die mit Lahmheit verbunden sind – gehören zu den wichtigsten, das Tierwohl einschränkenden, Leiden.

Die stetig steigende Anzahl von lahmen Kühen wird von vielen Spezialisten in der Intensivierung der Milchkuhhaltung gesucht, vor allem in der ganzjährigen Stallhaltung. Umfangreiche Erhebungen zeigen, dass dort wo Tiere nur kurzzeitig gezwungen sind auf hartem Boden zu stehen, weniger lahme Kühe angetroffen werden. Dort wo Tiere längere Zeit auf harten oder gar unebenen oder rutschigen Böden stehen und laufen müssen, treten deutlich häufiger Lahmheiten auf.

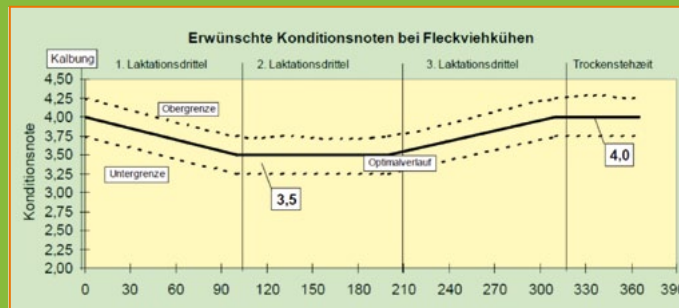
Die Klauengesundheit wird von einer Reihe Faktoren positiv beeinflusst. Jeden dieser Faktoren gilt es, soweit möglich, zu optimieren, um die Leistungsbereitschaft und das Wohlbefinden der Tiere sicher zu stellen oder zu verbessern. Folgende Aspekte sind dabei zu beachten:

- Tiefstreuboxen
- Weidegang oder wenigstens Laufhöfe
- möglichst keine Schieberentmischung
- griffige und ausreichend breite Laufflächen
- bequeme Ausgestaltung der Fressplätze, sinnvollerweise mit Fanggittern
- Gummimatten an strategischen Plätzen, wie dem Vorwartehof
- Vermeidung von Stress
- regelmäßige, professionelle und tierschonende Klauenpflege.

Jeder weiß, dass die Fütterung enorme Auswirkungen auf das Stoffwechselprodukt Horn hat. Bekannt ist, dass Fütterungsfehler wie Fasermangel und/oder Überschuss an leicht verdaulichen Kohlenhydraten, absoluter oder relativer Rohproteinüberschuss, ungenügende Futtermittelqualität und -hygiene zu einer schlechten Hornqualität führen. Ein Mangel an Mengen- und Spurenelementen oder Vitaminen stört ebenso die Hornbildung und machen die Klauen somit anfälliger für die unterschiedlichsten Erkrankungen.

Weniger bekannt ist allerdings, wie wichtig die Körperkondition für die Vermeidung von Klauenerkrankungen ist. Immer häufiger wird darüber berichtet, wie wichtig eine gute Körperkondition für die Lahmheitsprophylaxe ist.

Neue wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass die vorrangige Ursache für das Auftreten von Klauenerkrankungen, der zu große Körpermasseverlust in der Früh-laktation ist.



Kühe mit BCS unter 2,5 haben ein erhöhtes Risiko in den nächsten 2 Monaten lahm zu werden (Green et al., 2014).

Kühe mit BCS unter 2,5 zur Kalbung gingen mit höherer Wahrscheinlichkeit lahm; Tiere die nach der Abkalbung viel Körpermasse einbüßten gingen mit höherer Wahrscheinlichkeit lahm; Zunahme der Körpermasse nach der Geburt verringerte das Lahmheitsrisiko (Lim et al., 2014).

3 Wochen vor einer wiederholten Lahmheit wiesen Tiere niedrigeren BCS auf; BCS über 2 verringerte Lahmheitsrisiko (Randall et al., 2015).

Wenn der Stoßdämpfer fehlt



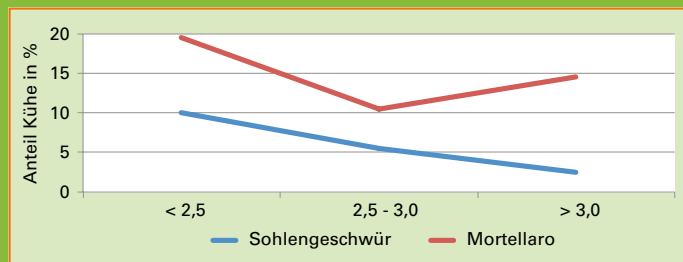
Bei der Fußung wird das Fettpolster unter dem Klauenbein komprimiert. Das Fettpolster schützt die darunterliegende Lederhaut durch die Dämpfung des Drucks, welches vom Klauenbein ausgeht.

Nimmt eine Kuh zu viel Körpermasse ab, dann schmilzt auch dieses Fettpolster ein. Dies führt wiederum dazu, dass das Klauenbein mit verhältnismäßig mehr Druck die Klauenlederhaut komprimiert (vor allem an der ständig überbelasteten Außenklaue).

An jenen Stellen wo die Lederhaut zu stark punktuell gequetscht wird, kann diese ihrer Funktion, nämlich der Produktion von Horn nicht mehr nachkommen. Dies führt zuerst zu Druckstellen und Sohlenblutungen und in deren Folge zu Sohlengeschwüren und Sohlenwandläsionen.



Einfluss des BCS auf die Häufigkeit von Sohlengeschwüren und Mortellaro (Schöpke et al., 2012).



Auf Grund dessen ist ein Energieüberschuss in der Spätlaktation und frühen Trockenstehphase sowie ein Energiemangel in der Früh-laktation so gut es geht zu vermei-

den. Es empfiehlt sich sehr die Körperkondition regelmäßig zu kontrollieren und wenn nötig fütterungsseitig zu beeinflussen.

Eines steht fest, ein möglichst kleiner Körpermasseverlust bis zum Leistungshöhepunkt ist ein wichtiger Schlüssel zur Lahmheitsprophylaxe. Wer seine Herde gut beobachtet kann vielleicht nicht vorhersagen, welche seiner Kühe künftig lahm sein wird. Aber er kann einschätzen, auf welche seiner Kühe er besonders achten muss. Ganz ohne Technik und nur mit den eigenen Sinnen – lernen Sie Ihre Herde zu beobachten!

Tierarzt Mag. Hubert Reßler – Geschäftsführer und tierärztlicher Leiter der Höchstädter Klauenpflege GmbH

Softshellwesten und Winter-Strickmützen mit dem Logo **DEINER** Besamungsstation!

Für unsere Mitglieder bieten wir jetzt neu eine Engelbert-Strauss Softshellweste zum Vorzugspreis von **45,- €** an. Diese ist mit den Logo's der Besamungsstation Höchstädt sowie der Höchstädter Klauenpflege versehen. Auf dem Rücken ist die Weste mit einem mächtigen Fleckvieh-Stierkopf veredelt.

Farbe: Schwarz

Folgende Größen sind vorrätig: XS-XXXL

Produktinfo's:

- wasserabweisend, winddicht und atmungsaktiv durch dryplexx® softlight
- super leicht und elastisch
- innen komplett mit Fleece ausgestattet
- weiches Microfleece am Kragen
- durchgehender Reißverschluss
- 2 Einschubtaschen und Brusttasche jeweils mit Reißverschluss
- Material: 100 % Polyester (ca. 290 g/m²) | Waschbar bei 30 °C



Passend zur Jahreszeit gibt es auch eine Winter-Strickmütze zu bestellen. Farbe: Schwarz | Größe: Einheitsgröße | Preis: **10,- €**

STRICKMÜTZEN MIT UMSCHLAG

Produktmerkmale:

- Material: 60 % Baumwolle und 40 % Polyacryl
- Klassische Strickmütze mit Umschlag
- Hoher Tragekomfort
- Umschlag hält Ohren doppelt warm

Bestellen Sie gleich online in unserem Klauenpflege-Shop: www.klauenpflege.de/shop oder telefonisch: 09074 9559-12 oder per E-Mail: lfrey@bv-hoechstaedt.de. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer und zzgl. Versandkosten.



Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen



geb. 30.09.11 ET

WITZBACH *TA 199280

**HÖCHST
geprüft**



- Milchleistung
- gGZW
- Fitness



Tochter Amira,
1. Laktation



Tochter Omira,
1. Laktation

gGZW 131 (79%)

Züchter:
Potzel GdbR, Seybothenreuth

MW 119 (86%)

Menge kg **2765 +1285** Fett % **3,88 -0,36** Eiweiß % **3,04 -0,16**

FW 115 (85%)

Nettozunahme **114 (94%)**
Ausschlachtung **112 (74%)**
Handelsklasse **108 (92%)**

FIT 112 (76%)

Nutzungsdauer **113 (74%)**
Melkbarkeit **114 (84%)**
Persistenz **102 (86%)**
Zellzahl **115 (83%)**
HD **7622**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **105 (91%)**
 mat. **107 (74%)**

Vitalitätswert **112 (76%)**

Fruchtbarkeit **97 (55%)**

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	104				
Bemuskelung	95				
Fundament	93				
Euter	104				
Kreuzhöhe	106	klein			groß
Körperlänge	98	kurz			lang
Hüftbreite	106	schmal			breit
Rumpftiefe	93	seicht			tief
Beckenneigung	116	eben			abfallend
Sprg.winkelung	95	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	88	voll			trocken
Fessel	94	durchtrittig			steil
Trachten	94	niedrig			hoch
Voreuterlänge	113	kurz			lang
Sch.euterlänge	107	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	97	locker			fest
Zentralband	109	schwach			stark
Euterboden	100	tief			hoch
Strichlänge	80	kurz			lang
Strichdicke	92	dünn			dick
Strichplatzierung	94	außen			innen
Strichstellung	104	nach außen			nach innen
Euterreinheit	102	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 41 erwünschter Bereich

Witzbold	gGZW	MW	FW	ND	Winnipeg	Mandl
	114	104	117	114	Bandl	Brogen
Meli *TA	GZW	MW	FW	ND	Vanstein	Ergo
	127	128	108	102	Meli	Mela

Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen



geb. 26.02.12

WILLIAMS *TA 180078

A1A2



- Exterieur
- Milchleistung
- Melkbarkeit
- „Gezielte Paarung“



Tochter Geli, 1. Laktation

gGZW 125 (77%)

Züchter:
Köhnlein GbR, Westheim

MW 119 (81%)

Menge kg **2374 +1045** Fett % **3,89 -0,21** Eiweiß % **3,06 -0,10**

FW 114 (93%)

Nettozunahme **119 (99%)**
Ausschlachtung **101 (85%)**
Handelsklasse **115 (98%)**

FIT 105 (75%)

Nutzungsdauer **107 (72%)**
Melkbarkeit **118 (82%)**
Persistenz **106 (81%)**
Zellzahl **98 (77%)**
HD **6871**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **86 (99%)**
 mat. **114 (84%)**

Vitalitätswert **96 (96%)**

Fruchtbarkeit **104 (51%)**

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	111				
Bemuskelung	102				
Fundament	115				
Euter	115				
Kreuzhöhe	109	klein			groß
Körperlänge	112	kurz			lang
Hüftbreite	104	schmal			breit
Rumpftiefe	115	seicht			tief
Beckenneigung	102	eben			abfallend
Sprg.winkelung	108	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	114	voll			trocken
Fessel	115	durchtrittig			steil
Trachten	107	niedrig			hoch
Voreuterlänge	122	kurz			lang
Sch.euterlänge	116	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	110	locker			fest
Zentralband	100	schwach			stark
Euterboden	100	tief			hoch
Strichlänge	99	kurz			lang
Strichdicke	105	dünn			dick
Strichplatzierung	116	außen			innen
Strichstellung	99	nach außen			nach innen
Euterreinheit	102	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 34 erwünschter Bereich

Wille	gGZW	MW	FW	ND	Winnipeg	Humlang
	124	124	100	99	Liesel	Lemone
Ilana	GZW	MW	FW	ND	Inhof	Weinold
	112	110	106	105	Iriana	Ida

Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen



geb. 20.08.11

WEYDEN *TA 193190

A2A2



gGZW Doppelnutzung Euterboden



Tochter Iden, 1. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	99				
Bemuskelung	100				
Fundament	102				
Euter	104				
Kreuzhöhe	100	klein			groß
Körperlänge	107	kurz			lang
Hüftbreite	97	schmal			breit
Rumpftiefe	93	seicht			tief
Beckenneigung	94	eben			abfallend
Sprg.winkelung	118	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	108	voll			trocken
Fessel	115	durchtrittig			steil
Trachten	100	niedrig			hoch
Voreuterlänge	100	kurz			lang
Sch.euterlänge	97	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	110	locker			fest
Zentralband	95	schwach			stark
Euterboden	117	tief			hoch
Strichlänge	103	kurz			lang
Strichdicke	105	dünn			dick
Strichplatzierung	100	außen			innen
Strichstellung	93	nach außen			nach innen
Euterreinheit	103	unrein			rein

gGZW 129 (82%)

Züchter: Sigleithmaier Martin, Traunreut

MW 115 (91%)

Menge kg **6470 +582** Fett % **3,71 +0,09** Eiweiß % **3,30 -0,07**

FW 114 (87%)

Nettozunahme **115** Ausschlagung **111** Handelsklasse **107**

FIT 115 (78%)

Nutzungsdauer **110** Melkbarkeit **104** Persistenz **110** Zellzahl **109** HD **7415**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **93** mat. **109** Vitalitätswert **104** Fruchtbarkeit **114**
(95%) (80%) (81%) (56%)

Wyoming	gGZW	MW	FW	ND	Weinold	Romen
	126	113	108	101	—	—
					Monsun	Mieze
Lotus	GZW	MW	FW	ND	Gebalot	Humla
	122	108	117	111	Lorelei	Lisa

geb. 08.11.10 ET

EVEREST 179900

A2A2



Leichtkalbig Milchmenge Fundament



Tochter Hayley, 1. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	97				
Bemuskelung	107				
Fundament	113				
Euter	104				
Kreuzhöhe	91	klein			groß
Körperlänge	98	kurz			lang
Hüftbreite	105	schmal			breit
Rumpftiefe	114	seicht			tief
Beckenneigung	110	eben			abfallend
Sprg.winkelung	99	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	98	voll			trocken
Fessel	114	durchtrittig			steil
Trachten	109	niedrig			hoch
Voreuterlänge	129	kurz			lang
Sch.euterlänge	125	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	105	locker			fest
Zentralband	111	schwach			stark
Euterboden	76	tief			hoch
Strichlänge	95	kurz			lang
Strichdicke	103	dünn			dick
Strichplatzierung	119	außen			innen
Strichstellung	105	nach außen			nach innen
Euterreinheit	100	unrein			rein

gGZW 126 (97%)

Züchter: Eberlein Siegfried, Neustetten

MW 126 (99%)

Menge kg **7698 +1196** Fett % **4,17 -0,13** Eiweiß % **3,43 -0,07**

FW 106 (99%)

Nettozunahme **111** Ausschlagung **96** Handelsklasse **109**

FIT 98 (97%)

Nutzungsdauer **96** Melkbarkeit **122** Persistenz **84** Zellzahl **86** HD **8254**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **116** mat. **105** Vitalitätswert **116** Fruchtbarkeit **105**
(99%) (99%) (99%) (94%)

Ermut	gGZW	MW	FW	ND	Ergo	Weinox
	106	107	96	101	—	—
					Dorte	Doreen
Liniwin	GZW	MW	FW	ND	Winnipeg	Hippo
	123	117	109	110	Linse	Linda

Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen



geb. 07.04.10

GESICO 179803

A2A2



Allrounder Leichtkalbig Exterieur



Tochter Erna, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	105				
Bemuskelung	110				
Fundament	114				
Euter	115				
Kreuzhöhe	106	klein			groß
Körperlänge	100	kurz			lang
Hüftbreite	103	schmal			breit
Rumpftiefe	106	seicht			tief
Beckenneigung	105	eben			abfallend
Sprg.winkelung	96	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	100	voll			trocken
Fessel	107	durchtrittig			steil
Trachten	118	niedrig			hoch
Voreuterlänge	112	kurz			lang
Sch.euterlänge	88	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	113	locker			fest
Zentralband	99	schwach			stark
Euterboden	117	tief			hoch
Strichlänge	105	kurz			lang
Strichdicke	90	dünn			dick
Strichplatzierung	94	außen			innen
Strichstellung	109	nach außen			nach innen
Euterreinheit	104	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 64 erwünschter Bereich

gGZW 124 (84%)

Züchter:
Kemter Werner, Diedorf

MW 109 (92%) Menge kg **6901 +430** Fett % **4,15 -0,04** Eiweiß % **3,43 -0,04**

FW 100 (84%) Nettozunahme **100** Ausschlagung **102** Handelsklasse **97**

FIT 122 (82%) Nutzungsdauer **121** Melkbarkeit **112** Persistenz **115** Zellzahl **118** HD **7565**

Fruchtbarkeit Kalbeverlauf Vitalitätswert Fruchtbarkeit
pat. **120** mat. **90** **112** **110**
(97%) (80%) (83%) (66%)

Gebalot	gGZW	MW	FW	ND	<input type="checkbox"/> Gebal	<input type="checkbox"/> Lotus
	121	107	112	113	<input type="checkbox"/> Tagma	<input type="checkbox"/> Taube
Corsica	GZW	MW	FW	ND	<input type="checkbox"/> Manitoba	<input type="checkbox"/> Rolo
	105	105	88	106	<input type="checkbox"/> Cordula	<input type="checkbox"/> Cora

geb. 04.05.11

PERON *TA 189775

A1A1



Milchleistung Euter Linienalternative



Tochter Fiora, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	100				
Bemuskelung	95				
Fundament	108				
Euter	116				
Kreuzhöhe	99	klein			groß
Körperlänge	103	kurz			lang
Hüftbreite	98	schmal			breit
Rumpftiefe	100	seicht			tief
Beckenneigung	99	eben			abfallend
Sprg.winkelung	105	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	105	voll			trocken
Fessel	110	durchtrittig			steil
Trachten	108	niedrig			hoch
Voreuterlänge	117	kurz			lang
Sch.euterlänge	123	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	100	locker			fest
Zentralband	93	schwach			stark
Euterboden	101	tief			hoch
Strichlänge	94	kurz			lang
Strichdicke	94	dünn			dick
Strichplatzierung	118	außen			innen
Strichstellung	104	nach außen			nach innen
Euterreinheit	106	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 62 erwünschter Bereich

gGZW 122 (88%)

Züchter:
Brumer Richard, Au

MW 120 (95%) Menge kg **7169 +928** Fett % **4,09 -0,01** Eiweiß % **3,36 -0,12**

FW 101 (88%) Nettozunahme **100** Ausschlagung **107** Handelsklasse **95**

FIT 105 (85%) Nutzungsdauer **110** Melkbarkeit **102** Persistenz **106** Zellzahl **101** HD **7495**

Fruchtbarkeit Kalbeverlauf Vitalitätswert Fruchtbarkeit
pat. **105** mat. **103** **104** **98**
(97%) (87%) (86%) (71%)

Pepsi	gGZW	MW	FW	ND	<input type="checkbox"/> Poldi	<input type="checkbox"/> Horwein
	119	123	106	100	<input type="checkbox"/> Messina	<input type="checkbox"/> Meti
Iwana	GZW	MW	FW	ND	<input type="checkbox"/> Waterberg	<input type="checkbox"/> Ruap
	111	110	98	108	<input type="checkbox"/> Iris	<input type="checkbox"/> Iris

Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen



geb. 27.10.11

WEST *TA 180017



Melkbarkeit

Euter

Rahmen



Tochter Be West, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	112				
Bemuskelung	93				
Fundament	93				
Euter	111				
Kreuzhöhe	113	klein			groß
Körperlänge	115	kurz			lang
Hüftbreite	104	schmal			breit
Rumpftiefe	104	seicht			tief
Beckenneigung	111	eben			abfallend
Sprg.winkelung	114	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	114	voll			trocken
Fessel	93	durchtrittig			steil
Trachten	92	niedrig			hoch
Voreuterlänge	111	kurz			lang
Sch.euterlänge	102	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	103	locker			fest
Zentralband	110	schwach			stark
Euterboden	114	tief			hoch
Strichlänge	98	kurz			lang
Strichdicke	97	dünn			dick
Strichplatzierung	108	außen			innen
Strichstellung	92	nach außen			nach innen
Euterreinheit	93	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 41 erwünschter Bereich

gGZW 122 (79%)

Züchter: Schürer-Hammon GbR, Oettingen

MW 117 (86%)

Menge kg **2481 +806** Fett % **3,83 -0,16** Eiweiß % **3,14 -0,01**

FW 107 (84%)

Nettozunahme **112** Ausschlagung **103** Handelsklasse **104**

FIT 106 (76%)

Nutzungsdauer **104** Melkbarkeit **116** Persistenz **113** Zellzahl **95** HD **7366**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **82** mat. **116** Vitalitätswert **98** Fruchtbarkeit **106**
(94%) (75%) (79%) (54%)

Weburg

gGZW 112 MW 123 FW 89 ND 89 Webal Boss Respekt Resl

Gloria

GZW 129 MW 107 FW 111 ND 129 Hupsol Winnipeg Glocke Linse

geb. 30.06.11

MANDUR *TA 179996



Leichtkalbig

Linienalternative

Eutergesundheit



Tochter Lisa, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	98				
Bemuskelung	81				
Fundament	98				
Euter	103				
Kreuzhöhe	101	klein			groß
Körperlänge	94	kurz			lang
Hüftbreite	95	schmal			breit
Rumpftiefe	91	seicht			tief
Beckenneigung	101	eben			abfallend
Sprg.winkelung	77	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	90	voll			trocken
Fessel	105	durchtrittig			steil
Trachten	94	niedrig			hoch
Voreuterlänge	105	kurz			lang
Sch.euterlänge	108	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	85	locker			fest
Zentralband	110	schwach			stark
Euterboden	99	tief			hoch
Strichlänge	87	kurz			lang
Strichdicke	93	dünn			dick
Strichplatzierung	108	außen			innen
Strichstellung	109	nach außen			nach innen
Euterreinheit	101	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 45 erwünschter Bereich

gGZW 121 (79%)

Züchter: Griesser Josef, Inchenhofen

MW 111 (87%)

Menge kg **2655 +553** Fett % **3,95 -0,06** Eiweiß % **3,01 -0,08**

FW 111 (87%)

Nettozunahme **112** Ausschlagung **109** Handelsklasse **106**

FIT 111 (76%)

Nutzungsdauer **108** Melkbarkeit **107** Persistenz **101** Zellzahl **109** HD **7542**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **114** mat. **101** Vitalitätswert **114** Fruchtbarkeit **107**
(94%) (74%) (78%) (54%)

Mangope

gGZW 119 MW 105 FW 110 ND 104 Mandl Wespe Kresse Korneli

630

GZW 111 MW 113 FW 98 ND 106 Bosbo Repteit 498 236

Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen



geb. 20.11.11

MONDBLICK *TA 180038



Doppelnutzung **ausgeglichene Vererbung** **Persistenz**



Tochter Roesche, 1. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	108				
Bemuskelung	103				
Fundament	98				
Euter	111				
Kreuzhöhe	107	klein			groß
Körperlänge	107	kurz			lang
Hüftbreite	103	schmal			breit
Rumpftiefe	111	seicht			tief
Beckenneigung	87	eben			abfallend
Sprg.winkelung	96	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	104	voll			trocken
Fessel	96	durchtrittig			steil
Trachten	96	niedrig			hoch
Voreuterlänge	117	kurz			lang
Sch.euterlänge	104	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	105	locker			fest
Zentralband	92	schwach			stark
Euterboden	103	tief			hoch
Strichlänge	97	kurz			lang
Strichdicke	92	dünn			dick
Strichplatzierung	115	außen			innen
Strichstellung	97	nach außen			nach innen
Euterreinheit	105	unrein			rein

gGZW 118 (75%)

Züchter: Eckmeier Fritz, Großsorheim

MW 113 (81%) Menge kg **2713 +668** Fett % **3,80 -0,08** Eiweiß % **2,96 -0,07**

FW 107 (82%) Nettozunahme **114** Ausschachtung **103** Handelsklasse **103**

FIT 104 (74%) Nutzungsdauer **107** Melkbarkeit **104** Persistenz **116** Zellzahl **107** HD **7671**

Fruchtbarkeit Kalbeverlauf pat. **104** mat. **107** Vitalitätswert **102** Fruchtbarkeit **86**
(94%) (70%) (79%) (51%)

Mondlicht	gGZW 106	MW 111	FW 96	ND 103	— Martl DE — Diola	— Randy Otti
Sulaika	GZW 115	MW 111	FW 109	ND 103	— Rurex *TA — Susi	— Weinold Suleika

geb. 02.09.11

SAMLAS *TA 166944



Leichtkalbig **Fleischwert**

Kräftige Striche



Tochter Elisa, 1. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	110				
Bemuskelung	92				
Fundament	101				
Euter	98				
Kreuzhöhe	112	klein			groß
Körperlänge	116	kurz			lang
Hüftbreite	105	schmal			breit
Rumpftiefe	102	seicht			tief
Beckenneigung	92	eben			abfallend
Sprg.winkelung	97	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	96	voll			trocken
Fessel	110	durchtrittig			steil
Trachten	107	niedrig			hoch
Voreuterlänge	99	kurz			lang
Sch.euterlänge	98	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	88	locker			fest
Zentralband	92	schwach			stark
Euterboden	106	tief			hoch
Strichlänge	110	kurz			lang
Strichdicke	112	dünn			dick
Strichplatzierung	109	außen			innen
Strichstellung	108	nach außen			nach innen
Euterreinheit	107	unrein			rein

gGZW 116 (79%)

Züchter: Loehrlein Josef GbR, Stadelhofen

MW 112 (87%) Menge kg **6986 +498** Fett % **3,89 -0,11** Eiweiß % **3,51 +0,06**

FW 128 (84%) Nettozunahme **132** Ausschachtung **122** Handelsklasse **114**

FIT 94 (77%) Nutzungsdauer **92** Melkbarkeit **99** Persistenz **94** Zellzahl **96** HD **7594**

Fruchtbarkeit Kalbeverlauf pat. **111** mat. **102** Vitalitätswert **97** Fruchtbarkeit **101**
(92%) (73%) (75%) (56%)

Samland	gGZW 121	MW 108	FW 113	ND 110	— Sampras — Olanda	— Malhax — Orchide
Engel *TA	GZW 123	MW 125	FW 119	ND 95	— Vanstein — Enrike	— Weinold — Edel

Auswahl genomisch geprüfter Bullen



geb. 01.02.15

WATTGOLD *TA 180580

A1A1

**HÖCHST
genomisch**



Mutter Maxima, 2. Laktation

gGZW 132 (60%)

Züchter:
Potzel GdbR, Seybothenreuth

MW 127 (65%)

Menge kg **+947**
Fett % **+0,05**
Eiweiß % **-0,01**

FW 120 (62%)

Nettozunahme **132 (66%)**
Ausschlachtung **107 (57%)**
Handelsklasse **114 (65%)**

FIT 107 (63%)

Nutzungsdauer **106 (64%)**
Melkbarkeit **98 (63%)**
Persistenz **97 (65%)**
Zellzahl **113 (62%)**
HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **96 (61%)**
mat. **113 (54%)**
Vitalitätswert **97 (55%)**
Fruchtbarkeit **100 (41%)**

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	115				
Bemuskelung	101				
Fundament	108				
Euter	111				
Kreuzhöhe	114	klein			groß
Körperlänge	114	kurz			lang
Hüftbreite	116	schmal			breit
Rumpftiefe	116	seicht			tief
Beckenneigung	101	eben			abfallend
Sprg.winkelung	102	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	95	voll			trocken
Fessel	110	durchtrittig			steil
Trachten	109	niedrig			hoch
Voreuterlänge	107	kurz			lang
Sch.euterlänge	105	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	109	locker			fest
Zentralband	114	schwach			stark
Euterboden	106	tief			hoch
Strichlänge	95	kurz			lang
Strichdicke	94	dünn			dick
Strichplatzierung	114	außen			innen
Strichstellung	112	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

Watt *TA	gGZW	MW	FW	ND	Willenberg	Rau
	133	120	119	118	Karin	Karin
Maxima	GZW	MW	FW	ND	Humpert *TA	Rochus
	117	125	110	91	Merlo	Merlin

Auswahl genomisch geprüfter Bullen



geb. 19.02.15

HUGOBOSS 606193

A1A2

**HÖCHST
genomisch**



Mutter Erle, 1. Laktation

gGZW 132 (65%)

Züchter:
Kniewasser Maria und Ernst,
Schanzbichl (AT)

MW 127 (70%)

Menge kg **+999**
Fett % **+0,02**
Eiweiß % **-0,04**

FW 106 (65%)

Nettozunahme **107 (69%)**
Ausschlachtung **102 (62%)**
Handelsklasse **106 (66%)**

FIT 111 (69%)

Nutzungsdauer **117 (69%)**
Melkbarkeit **121 (69%)**
Persistenz **104 (70%)**
Zellzahl **95 (68%)**
HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **101 (61%)**
mat. **106 (56%)**
Vitalitätswert **108 (55%)**
Fruchtbarkeit **105 (50%)**

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	100				
Bemuskelung	98				
Fundament	127				
Euter	120				
Kreuzhöhe	100	klein			groß
Körperlänge	97	kurz			lang
Hüftbreite	94	schmal			breit
Rumpftiefe	106	seicht			tief
Beckenneigung	106	eben			abfallend
Sprg.winkelung	86	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	102	voll			trocken
Fessel	126	durchtrittig			steil
Trachten	110	niedrig			hoch
Voreuterlänge	120	kurz			lang
Sch.euterlänge	125	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	97	locker			fest
Zentralband	112	schwach			stark
Euterboden	98	tief			hoch
Strichlänge	90	kurz			lang
Strichdicke	95	dünn			dick
Strichplatzierung	109	außen			innen
Strichstellung	114	nach außen			nach innen
Euterreinheit	111	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

Hutera *TA	gGZW	MW	FW	ND	Hutmann	Madera
	127	127	109	95	Wandera	Walona
Erle	GZW	MW	FW	ND	Wille	Rossi
	117	117	103	101	Erle	Esbe

Auswahl genomisch geprüfter Bullen



geb. 20.02.15

WALDRAND *TA 193775

**HÖCHST
genomisch**



Mutter Karibic, 6. Laktation

gGZW 128 (66%)

Züchter:
Rausch Johann, Palling

MW 118 (72%)

Menge kg **+729**
Fett % **-0,04**
Eiweiß % **-0,03**

FW 116 (67%)

Nettozunahme **111 (71%)**
Ausschlachtung **112 (64%)**
Handelsklasse **112 (69%)**

FIT 111 (69%)

Nutzungsdauer **119 (69%)**
Melkbarkeit **112 (71%)**
Persistenz **112 (72%)**
Zellzahl **115 (70%)**
HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **120 (63%)**
mat. **103 (59%)**
Vitalitätswert **91 (57%)**
Fruchtbarkeit **93 (51%)**

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	93				
Bemuskelung	111				
Fundament	110				
Euter	112				
Kreuzhöhe	91	klein			groß
Körperlänge	88	kurz			lang
Hüftbreite	102	schmal			breit
Rumpftiefe	98	seicht			tief
Beckenneigung	99	eben			abfallend
Sprg.winkelung	93	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	102	voll			trocken
Fessel	113	durchtrittig			steil
Trachten	116	niedrig			hoch
Voreuterlänge	106	kurz			lang
Sch.euterlänge	97	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	111	locker			fest
Zentralband	97	schwach			stark
Euterboden	106	tief			hoch
Strichlänge	83	kurz			lang
Strichdicke	95	dünn			dick
Strichplatzierung	109	außen			innen
Strichstellung	106	nach außen			nach innen
Euterreinheit	112	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

Walch	gGZW	MW	FW	ND	Walchbrand	Manitoba
	132	117	112	121	Simone	Stolzl
Karibic	GZW	MW	FW	ND	Gebalot	Martl DE
	126	113	116	113	Korsika	Krokus

Auswahl genomisch geprüfter Bullen



geb. 08.07.15

IMPERATIV *TA 193800

**HÖCHST
genomisch**



Mutter Urke, 2. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	106				
Bemuskelung	101				
Fundament	118				
Euter	119				
Kreuzhöhe	109	klein			groß
Körperlänge	103	kurz			lang
Hüftbreite	96	schmal			breit
Rumpftiefe	101	seicht			tief
Beckenneigung	98	eben			abfallend
Sprg.winkelung	94	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	110	voll			trocken
Fessel	112	durchtrittig			steil
Trachten	111	niedrig			hoch
Voreuterlänge	108	kurz			lang
Sch.euterlänge	100	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	111	locker			fest
Zentralband	107	schwach			stark
Euterboden	107	tief			hoch
Strichlänge	86	kurz			lang
Strichdicke	102	dünn			dick
Strichplatzierung	108	außen			innen
Strichstellung	103	nach außen			nach innen
Euterreinheit	97	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 136 (64%)

Züchter: Hasholzner Anton und Sabine, Palling

MW 130 (70%)

Menge kg **+842** Fett % **+0,16** Eiweiß % **+0,08**

FW 107 (65%)

Nettozunahme **107** Ausschlagung **101** Handelsklasse **108**

FIT 115 (67%)

Nutzungsdauer **120** Melkbarkeit **110** Persistenz **104** Zellzahl **100** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **101** mat. **106** Vitalitätswert **106** Fruchtbarkeit **107**
(62%) (56%) (56%) (46%)

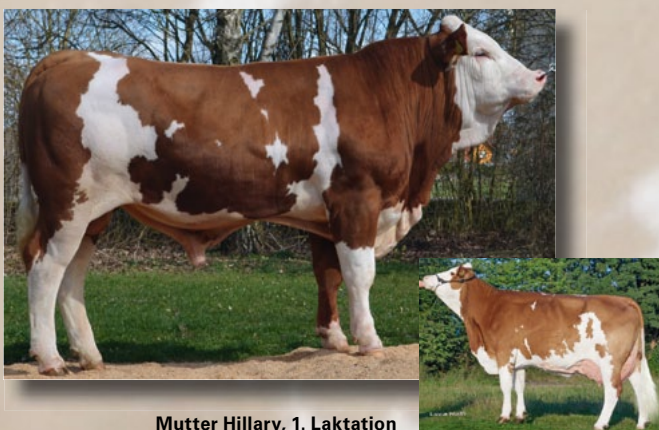
Impression *TA	gGZW	MW	FW	ND	Imposium Vroni	Romel (A) Soli
Urke	119	120	93	110	Wille Urli	Rainer Urmel

geb. 07.01.15 ET

SISYPHUS *TA 180561

A2A2

**HÖCHST
genomisch**



Mutter Hillary, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	94				
Bemuskelung	101				
Fundament	103				
Euter	121				
Kreuzhöhe	97	klein			groß
Körperlänge	95	kurz			lang
Hüftbreite	95	schmal			breit
Rumpftiefe	93	seicht			tief
Beckenneigung	105	eben			abfallend
Sprg.winkelung	108	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	106	voll			trocken
Fessel	108	durchtrittig			steil
Trachten	108	niedrig			hoch
Voreuterlänge	112	kurz			lang
Sch.euterlänge	93	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	116	locker			fest
Zentralband	112	schwach			stark
Euterboden	110	tief			hoch
Strichlänge	93	kurz			lang
Strichdicke	98	dünn			dick
Strichplatzierung	122	außen			innen
Strichstellung	117	nach außen			nach innen
Euterreinheit	103	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 136 (61%)

Züchter: Riebensahm Uwe, Reichelsheim

MW 127 (65%)

Menge kg **+822** Fett % **+0,13** Eiweiß % **+0,04**

FW 110 (65%)

Nettozunahme **105** Ausschlagung **108** Handelsklasse **108**

FIT 119 (64%)

Nutzungsdauer **116** Melkbarkeit **112** Persistenz **113** Zellzahl **109** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **120** mat. **106** Vitalitätswert **108** Fruchtbarkeit **112**
(61%) (55%) (55%) (43%)

Symposium	gGZW	MW	FW	ND	Serano Modei	Imposium Merkur
Hillary	119	121	95	106	Wille Hanna	Vanstein Hummel

Auswahl genomisch geprüfter Bullen



geb. 26.05.15

VARDY *TA 180639

**HÖCHST
genomisch**



Mutter Honey, 2. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	107				
Bemuskelung	104				
Fundament	101				
Euter	113				
Kreuzhöhe	104	klein			groß
Körperlänge	112	kurz			lang
Hüftbreite	110	schmal			breit
Rumpftiefe	103	seicht			tief
Beckenneigung	101	eben			abfallend
Sprg.winkelung	95	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	95	voll			trocken
Fessel	103	durchtrittig			steil
Trachten	107	niedrig			hoch
Voreuterlänge	115	kurz			lang
Sch.euterlänge	112	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	108	locker			fest
Zentralband	104	schwach			stark
Euterboden	103	tief			hoch
Strichlänge	88	kurz			lang
Strichdicke	102	dünn			dick
Strichplatzierung	114	außen			innen
Strichstellung	117	nach außen			nach innen
Euterreinheit	106	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

Valeur	gGZW	MW	FW	ND	Vanadin	Inhof
Honey	131	121	122	109	Waldis	Wanda
Valeur	GZW	MW	FW	ND	Vogt	Wal
Honey	111	110	100	106	Honig	Hanuta

gGZW 132 (60%)

Züchter:
Böhm GbR, Oppertshofen

MW 118 (65%)

Menge kg **+578** Fett % **+0,05** Eiweiß % **+0,04**

FW 115 (57%)

Nettozunahme **122** Ausschlagung **108** Handelsklasse **109**

FIT 120 (63%)

Nutzungsdauer **116** Melkbarkeit **104** Persistenz **104** Zellzahl **106** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **111** mat. **108** Vitalitätswert **110** Fruchtbarkeit **118**
(61%) (52%) (55%) (42%)

geb. 08.01.15

WICHT *TA 171820

**HÖCHST
genomisch**



Großmutter Linda, 5. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	108				
Bemuskelung	114				
Fundament	108				
Euter	111				
Kreuzhöhe	107	klein			groß
Körperlänge	110	kurz			lang
Hüftbreite	107	schmal			breit
Rumpftiefe	109	seicht			tief
Beckenneigung	108	eben			abfallend
Sprg.winkelung	93	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	97	voll			trocken
Fessel	111	durchtrittig			steil
Trachten	119	niedrig			hoch
Voreuterlänge	122	kurz			lang
Sch.euterlänge	107	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	119	locker			fest
Zentralband	95	schwach			stark
Euterboden	105	tief			hoch
Strichlänge	93	kurz			lang
Strichdicke	103	dünn			dick
Strichplatzierung	102	außen			innen
Strichstellung	95	nach außen			nach innen
Euterreinheit	103	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

Williams *TA	gGZW	MW	FW	ND	Wille	Inhof
Lindsay	125	119	114	107	Ilana	Iriana
Williams *TA	GZW	MW	FW	ND	Hutera *TA	Engadin *TA
Lindsay	118	116	108	109	Linda	Leika

gGZW 126 (59%)

Züchter:
Mosandl GbR, Dietfurt

MW 118 (63%)

Menge kg **+949** Fett % **-0,20** Eiweiß % **-0,07**

FW 117 (61%)

Nettozunahme **116** Ausschlagung **107** Handelsklasse **117**

FIT 108 (61%)

Nutzungsdauer **109** Melkbarkeit **117** Persistenz **105** Zellzahl **96** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **88** mat. **109** Vitalitätswert **96** Fruchtbarkeit **105**
(59%) (51%) (52%) (39%)

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (hornlos)



geb. 04.08.15 ET **MAXIMUM Pp* *TA 180666**

natürlich hornlos

**HÖCHST
genomisch**



Mutter Marloa, 1. Laktation



gGZW 130 (65%)

Züchter:
Böhm GbR, Oppertshofen

MW 120 (70%)

Menge kg **+959** Fett % **-0,12** Eiweiß % **-0,08**

FW 103 (65%)

Nettozunahme **105 (69%)**
Ausschlachtung **104 (62%)**
Handelsklasse **99 (66%)**

FIT 118 (69%)

Nutzungsdauer **119 (69%)**
Melkbarkeit **112 (69%)**
Persistenz **108 (70%)**
Zellzahl **97 (68%)**
HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **116 (60%)**
 mat. **105 (57%)**

Vitalitätswert **112 (55%)**

Fruchtbarkeit **113 (51%)**

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	101				
Bemuskelung	103				
Fundament	111				
Euter	107				
Kreuzhöhe	103	klein			groß
Körperlänge	101	kurz			lang
Hüftbreite	99	schmal			breit
Rumpftiefe	96	seicht			tief
Beckenneigung	94	eben			abfallend
Sprg.winkelung	103	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	107	voll			trocken
Fessel	106	durchtrittig			steil
Trachten	110	niedrig			hoch
Voreuterlänge	94	kurz			lang
Sch.euterlänge	95	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	104	locker			fest
Zentralband	100	schwach			stark
Euterboden	115	tief			hoch
Strichlänge	97	kurz			lang
Strichdicke	86	dünn			dick
Strichplatzierung	92	außen			innen
Strichstellung	101	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

Manton	gGZW	MW	FW	ND	Manitoba	Lorint
	123	118	97	114	Billi	Blanka
Marloa	GZW	MW	FW	ND	Polarbaer	David PS
	118	116	101	101	Merlin	Magic

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (hornlos)



geb. 24.01.14

VOLLGAS PS *TA 200000

A2A2



natürlich hornlos



Mutter 755, 2. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	93				
Bemuskelung	95				
Fundament	111				
Euter	107				
Kreuzhöhe	95	klein			groß
Körperlänge	100	kurz			lang
Hüftbreite	91	schmal			breit
Rumpftiefe	88	seicht			tief
Beckenneigung	92	eben			abfallend
Sprg.winkelung	92	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	100	voll			trocken
Fessel	116	durchtrittig			steil
Trachten	107	niedrig			hoch
Voreuterlänge	107	kurz			lang
Sch.euterlänge	106	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	106	locker			fest
Zentralband	94	schwach			stark
Euterboden	99	tief			hoch
Strichlänge	97	kurz			lang
Strichdicke	95	dünn			dick
Strichplatzierung	105	außen			innen
Strichstellung	99	nach außen			nach innen
Euterreinheit	103	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 127 (69%)

Züchter:
Rühl Peter, Petersaurach

MW 122 (72%)

Menge kg **+796** Fett % **+0,07** Eiweiß % **-0,03**

FW 118 (66%)

Nettozunahme **121** Ausschlagung **114** Handelsklasse **110**

FIT 103 (72%)

Nutzungsdauer **106** Melkbarkeit **100** Persistenz **102** Zellzahl **100** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **112** mat. **102** Vitalitätswert **107** Fruchtbarkeit **97**
(99%) (69%) (87%) (52%)

Valero PS *TA	gGZW	MW	FW	ND	Vanstein	Romello
	116	107	121	102	Esmeral	Estella
755	GZW	MW	FW	ND	Ermut	Malint
	114	117	105	102	640	503

geb. 19.03.15 ET

PREMIUM PS *TA 180600



natürlich hornlos



Mutter Kessy, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	114				
Bemuskelung	102				
Fundament	107				
Euter	110				
Kreuzhöhe	114	klein			groß
Körperlänge	112	kurz			lang
Hüftbreite	115	schmal			breit
Rumpftiefe	106	seicht			tief
Beckenneigung	113	eben			abfallend
Sprg.winkelung	95	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	98	voll			trocken
Fessel	100	durchtrittig			steil
Trachten	106	niedrig			hoch
Voreuterlänge	96	kurz			lang
Sch.euterlänge	86	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	109	locker			fest
Zentralband	109	schwach			stark
Euterboden	113	tief			hoch
Strichlänge	105	kurz			lang
Strichdicke	111	dünn			dick
Strichplatzierung	105	außen			innen
Strichstellung	116	nach außen			nach innen
Euterreinheit	112	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 127 (63%)

Züchter:
Böhm GbR, Oppertshofen

MW 117 (68%)

Menge kg **+792** Fett % **-0,13** Eiweiß % **-0,05**

FW 100 (65%)

Nettozunahme **113** Ausschlagung **92** Handelsklasse **100**

FIT 121 (65%)

Nutzungsdauer **121** Melkbarkeit **105** Persistenz **114** Zellzahl **105** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **95** mat. **113** Vitalitätswert **103** Fruchtbarkeit **110**
(60%) (55%) (55%) (43%)

Polled Pp*	gGZW	MW	FW	ND	Pandora	Hernandes Pp
	107	104	88	108	Leora	Leonie
Kessy	GZW	MW	FW	ND	Zauber	Wal
	130	125	115	111	Kasandr	Kamel

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (hornlos)



geb. 03.06.15

INFINITY PS *TA 180641

**HÖCHST
genomisch**

natürlich hornlos



Mutter Valley, 2. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	110				
Bemuskelung	93				
Fundament	107				
Euter	114				
Kreuzhöhe	110	klein			groß
Körperlänge	111	kurz			lang
Hüftbreite	106	schmal			breit
Rumpftiefe	102	seicht			tief
Beckenneigung	101	eben			abfallend
Sprg.winkelung	108	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	118	voll			trocken
Fessel	101	durchtrittig			steil
Trachten	98	niedrig			hoch
Voreuterlänge	118	kurz			lang
Sch.euterlänge	112	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	113	locker			fest
Zentralband	108	schwach			stark
Euterboden	105	tief			hoch
Strichlänge	98	kurz			lang
Strichdicke	102	dünn			dick
Strichplatzierung	109	außen			innen
Strichstellung	106	nach außen			nach innen
Euterreinheit	106	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 124 (58%)

Züchter:
Böhm GbR, Oppertshofen

MW 117 (63%)

Menge kg **+995** Fett % **-0,26** Eiweiß % **-0,08**

FW 99 (59%)

Nettozunahme **108** Ausschlagung **99** Handelsklasse **94**

FIT 116 (61%)

Nutzungsdauer **115** Melkbarkeit **104** Persistenz **120** Zellzahl **111** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **102** mat. **102** Vitalitätswert **109** Fruchtbarkeit **99**
(60%) (55%) (55%) (39%)

Incredible	gGZW	MW	FW	ND	<input type="checkbox"/>	Irola PS	<input type="checkbox"/>	Ralmesbach PS
PP* *TA	115	109	99	108	<input type="checkbox"/>	Pepa	<input type="checkbox"/>	Pepe
Valley	GZW	MW	FW	ND	<input type="checkbox"/>	Hutera *TA	<input type="checkbox"/>	Ruakana
	101	101	106	98	<input type="checkbox"/>	Valerie	<input type="checkbox"/>	Vampi

geb. 18.02.11 ET

WALLOS PS *TA 179939

**HÖCHST
geprüft**

Ausgeglichene Vererbung

natürlich hornlos



Tochter Olga, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	100				
Bemuskelung	101				
Fundament	106				
Euter	104				
Kreuzhöhe	104	klein			groß
Körperlänge	92	kurz			lang
Hüftbreite	92	schmal			breit
Rumpftiefe	104	seicht			tief
Beckenneigung	113	eben			abfallend
Sprg.winkelung	107	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	107	voll			trocken
Fessel	100	durchtrittig			steil
Trachten	104	niedrig			hoch
Voreuterlänge	108	kurz			lang
Sch.euterlänge	108	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	101	locker			fest
Zentralband	104	schwach			stark
Euterboden	95	tief			hoch
Strichlänge	89	kurz			lang
Strichdicke	92	dünn			dick
Strichplatzierung	97	außen			innen
Strichstellung	110	nach außen			nach innen
Euterreinheit	95	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 109 (82%)

Züchter:
Böhm GbR, Oppertshofen

MW 111 (91%)

Menge kg **+562** Fett % **-0,11** Eiweiß % **-0,04**

FW 103 (85%)

Nettozunahme **92** Ausschlagung **100** Handelsklasse **111**

FIT 97 (78%)

Nutzungsdauer **101** Melkbarkeit **112** Persistenz **110** Zellzahl **88** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **100** mat. **97** Vitalitätswert **100** Fruchtbarkeit **98**
(95%) (80%) (81%) (56%)

Wal	gGZW	MW	FW	ND	<input type="checkbox"/>	Waxin	<input type="checkbox"/>	Malf
	122	109	104	115	<input type="checkbox"/>	Liebling	<input type="checkbox"/>	Luxi
Hanuta	GZW	MW	FW	ND	<input type="checkbox"/>	Hochkogel	<input type="checkbox"/>	Weinold
	97	107	92	91	<input type="checkbox"/>	Hera ET	<input type="checkbox"/>	Horti

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)



geb. 08.08.15 ET

POGO *TA 186967

**HÖCHST
genomisch**

Prüfeinsatz voraussichtlich Mitte Dezember 2016



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	103				
Bemuskelung	92				
Fundament	115				
Euter	103				
Kreuzhöhe	102	klein			groß
Körperlänge	102	kurz			lang
Hüftbreite	103	schmal			breit
Rumpftiefe	105	seicht			tief
Beckenneigung	95	eben			abfallend
Sprg.winkelung	91	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	104	voll			trocken
Fessel	107	durchtrittig			steil
Trachten	109	niedrig			hoch
Voreuterlänge	109	kurz			lang
Sch.euterlänge	108	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	100	locker			fest
Zentralband	106	schwach			stark
Euterboden	97	tief			hoch
Strichlänge	97	kurz			lang
Strichdicke	93	dünn			dick
Strichplatzierung	88	außen			innen
Strichstellung	107	nach außen			nach innen
Euterreinheit	110	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 124 (64%)

Züchter:
Schächner Johann jun., Feichten
Marktort: Mühldorf

MW 124 (69%)

Menge kg **+995** Fett % **-0,07** Eiweiß % **-0,05**

FW 93 (64%)

Nettozunahme **97** Ausschlagung **97** Handelsklasse **90**

FIT 112 (67%)

Nutzungsdauer **112** Melkbarkeit **105** Persistenz **107** Zellzahl **107** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **119** Vitalitätswert **107** Fruchtbarkeit **106**
pat. (60%) mat. (55%) (55%) (48%)

Pandora	gGZW 115	MW 114	FW 85	ND 110	Polari Imola	Winnipeg Irmir
Ismara	GZW 116	MW 120	FW 102	ND 102	Vorwerk *TA Iris	Mandela Istina

geb. 27.08.15

HENGST PS* *TA 859480

**HÖCHST
genomisch**

Prüfeinsatz voraussichtlich Anfang Januar 2017

natürlich hornlos



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	105				
Bemuskelung	106				
Fundament	108				
Euter	113				
Kreuzhöhe	103	klein			groß
Körperlänge	109	kurz			lang
Hüftbreite	105	schmal			breit
Rumpftiefe	100	seicht			tief
Beckenneigung	106	eben			abfallend
Sprg.winkelung	97	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	104	voll			trocken
Fessel	108	durchtrittig			steil
Trachten	101	niedrig			hoch
Voreuterlänge	103	kurz			lang
Sch.euterlänge	107	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	110	locker			fest
Zentralband	114	schwach			stark
Euterboden	111	tief			hoch
Strichlänge	94	kurz			lang
Strichdicke	87	dünn			dick
Strichplatzierung	102	außen			innen
Strichstellung	105	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 126 (58%)

Züchter:
Vogl Johann, Seeshaupt
Marktort: Weilheim

MW 117 (64%)

Menge kg **+547** Fett % **+0,03** Eiweiß % **+0,03**

FW 106 (56%)

Nettozunahme **101** Ausschlagung **107** Handelsklasse **104**

FIT 120 (62%)

Nutzungsdauer **116** Melkbarkeit **102** Persistenz **110** Zellzahl **104** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **125** Vitalitätswert **113** Fruchtbarkeit **117**
pat. (53%) mat. (47%) (45%) (41%)

Humboldi	gGZW	MW	FW	ND	Hutera *TA Jackie	Ruakana Juliane
Traudl	GZW 117	MW 110	FW 105	ND 105	Irola PS Tanja	Manitoba Tati

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)



geb. 02.07.15

HUSUM *TA 857107

**HÖCHST
genomisch**

Prüfeinsatz voraussichtlich Mitte Januar 2017



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	118				
Bemuskelung	95				
Fundament	114				
Euter	110				
Kreuzhöhe	122	klein			groß
Körperlänge	118	kurz			lang
Hüftbreite	112	schmal			breit
Rumpftiefe	109	seicht			tief
Beckenneigung	106	eben			abfallend
Sprg.winkelung	102	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	101	voll			trocken
Fessel	119	durchtrittig			steil
Trachten	114	niedrig			hoch
Voreuterlänge	102	kurz			lang
Sch.euterlänge	118	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	103	locker			fest
Zentralband	114	schwach			stark
Euterboden	104	tief			hoch
Strichlänge	105	kurz			lang
Strichdicke	111	dünn			dick
Strichplatzierung	96	außen			innen
Strichstellung	113	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 125 (66%)

Züchter:
Fina Markus, Weissenburg
Marktort: Ansbach

MW 131 (71%)

Menge kg **+1086** Fett % **+0,06** Eiweiß % **-0,01**

FW 101 (66%)

Nettozunahme **110** Ausschlagung **94** Handelsklasse **102**

FIT 97 (70%)

Nutzungsdauer **99** Melkbarkeit **116** Persistenz **103** Zellzahl **93** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **110** mat. **107** Vitalitätswert **103** Fruchtbarkeit **96**
(62%) (58%) (56%) (52%)

Hutera *TA	gGZW	MW	FW	ND	Hutmann	Madera
	127	127	109	95	Wandera	Walona
Dasda	GZW	MW	FW	ND	Wille	Hades
	113	115	96	102	Davos	Dalli

geb. 20.10.15

NEUER *TA 171965

**HÖCHST
genomisch**

Prüfeinsatz voraussichtlich Anfang Februar 2017



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	99				
Bemuskelung	108				
Fundament	109				
Euter	110				
Kreuzhöhe	98	klein			groß
Körperlänge	99	kurz			lang
Hüftbreite	99	schmal			breit
Rumpftiefe	105	seicht			tief
Beckenneigung	109	eben			abfallend
Sprg.winkelung	92	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	84	voll			trocken
Fessel	109	durchtrittig			steil
Trachten	112	niedrig			hoch
Voreuterlänge	110	kurz			lang
Sch.euterlänge	110	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	103	locker			fest
Zentralband	103	schwach			stark
Euterboden	96	tief			hoch
Strichlänge	80	kurz			lang
Strichdicke	104	dünn			dick
Strichplatzierung	100	außen			innen
Strichstellung	112	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 118 (62%)

Züchter:
Pilz Martin jun., Kallmünz
Marktort: Schwandorf

MW 125 (68%)

Menge kg **+818** Fett % **+0,08** Eiweiß % **±0,00**

FW 92 (60%)

Nettozunahme **92** Ausschlagung **94** Handelsklasse **95**

FIT 101 (64%)

Nutzungsdauer **105** Melkbarkeit **111** Persistenz **110** Zellzahl **101** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **108** mat. **96** Vitalitätswert **107** Fruchtbarkeit **91**
(60%) (52%) (52%) (43%)

Neuner	gGZW	MW	FW	ND	Narr *TA	Rainer
	115	118	94	107	Lisbeth	Lisbeth
Galaxa	GZW	MW	FW	ND	Hutera *TA	Manitoba
	117	126	98	101	Galaxy	Granada

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)



geb. 29.10.15

PAGENO *TA 190545

**HÖCHST
genomisch**

Prüfeinsatz voraussichtlich Mitte Februar 2017



Mutter Loreen, 1. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	105				
Bemuskelung	89				
Fundament	111				
Euter	114				
Kreuzhöhe	108	klein			groß
Körperlänge	105	kurz			lang
Hüftbreite	93	schmal			breit
Rumpftiefe	102	seicht			tief
Beckenneigung	102	eben			abfallend
Sprg.winkelung	97	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	103	voll			trocken
Fessel	109	durchtrittig			steil
Trachten	112	niedrig			hoch
Voreuterlänge	111	kurz			lang
Sch.euterlänge	115	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	111	locker			fest
Zentralband	112	schwach			stark
Euterboden	102	tief			hoch
Strichlänge	104	kurz			lang
Strichdicke	95	dünn			dick
Strichplatzierung	99	außen			innen
Strichstellung	121	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

Pandora	gGZW	MW	FW	ND	Polari	Winnipeg
	115	114	85	110	Imola	Irmi
Loreen	GZW	MW	FW	ND	Reumut *TA	Mado
	126	123	108	106	Lorena	Liebe

gGZW 123 (65%)

Züchter: Schürer-Hammon GbR, Oettingen
Marktort: Ingolstadt

MW 123 (70%)

Menge kg **+765** Fett % **+0,06** Eiweiß % **±0,00**

FW 97 (66%)

Nettozunahme **106** Ausschlagung **93** Handelsklasse **98**

FIT 108 (68%)

Nutzungsdauer **109** Melkbarkeit **104** Persistenz **100** Zellzahl **104** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **99** mat. **110** Vitalitätswert **105** Fruchtbarkeit **104**
(63%) (57%) (57%) (49%)

geb. 20.11.15

PORTO 180715

**HÖCHST
genomisch**

Prüfeinsatz voraussichtlich Anfang März 2017



Großmutter Rosella, 6. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	102				
Bemuskelung	88				
Fundament	117				
Euter	119				
Kreuzhöhe	103	klein			groß
Körperlänge	100	kurz			lang
Hüftbreite	95	schmal			breit
Rumpftiefe	101	seicht			tief
Beckenneigung	102	eben			abfallend
Sprg.winkelung	97	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	114	voll			trocken
Fessel	109	durchtrittig			steil
Trachten	107	niedrig			hoch
Voreuterlänge	103	kurz			lang
Sch.euterlänge	112	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	110	locker			fest
Zentralband	113	schwach			stark
Euterboden	109	tief			hoch
Strichlänge	99	kurz			lang
Strichdicke	96	dünn			dick
Strichplatzierung	111	außen			innen
Strichstellung	116	nach außen			nach innen
Euterreinheit	101	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

Polarbaer	gGZW	MW	FW	ND	Polari	Wal
	123	115	106	103	649	286
Rizzoli	GZW	MW	FW	ND	Hutera *TA	Inder
	126	120	110	114	Rosella	Rosali

gGZW 130 (66%)

Züchter: Steinle Konrad, Bissingen
Marktort: Wertingen

MW 127 (71%)

Menge kg **+845** Fett % **+0,17** Eiweiß % **-0,04**

FW 98 (66%)

Nettozunahme **101** Ausschlagung **97** Handelsklasse **98**

FIT 116 (69%)

Nutzungsdauer **116** Melkbarkeit **106** Persistenz **113** Zellzahl **95** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **110** mat. **104** Vitalitätswert **109** Fruchtbarkeit **116**
(61%) (57%) (56%) (51%)

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)



geb. 13.11.15 ET

VOMEX 857140

**HÖCHST
genomisch**

Prüfeinsatz voraussichtlich Anfang April 2017



Mutter Neowi, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	87				
Bemuskelung	107				
Fundament	104				
Euter	113				
Kreuzhöhe	85	klein			groß
Körperlänge	93	kurz			lang
Hüftbreite	90	schmal			breit
Rumpftiefe	94	seicht			tief
Beckenneigung	100	eben			abfallend
Sprg.winkelung	104	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	96	voll			trocken
Fessel	113	durchtrittig			steil
Trachten	104	niedrig			hoch
Voreuterlänge	106	kurz			lang
Sch.euterlänge	102	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	106	locker			fest
Zentralband	101	schwach			stark
Euterboden	99	tief			hoch
Strichlänge	83	kurz			lang
Strichdicke	98	dünn			dick
Strichplatzierung	113	außen			innen
Strichstellung	111	nach außen			nach innen
Euterreinheit	103	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 129 (61%)

Züchter:
Busch GbR, Heidenheim
Marktort: Ansbach

MW 122 (66%)

Menge kg **+863** Fett % **-0,08** Eiweiß % **+0,04**

FW 112 (65%)

Nettozunahme **109** Ausschlächtung **110** Handelsklasse **109**

FIT 105 (63%)

Nutzungsdauer **108** Melkbarkeit **121** Persistenz **101** Zellzahl **97** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **119** Vitalitätswert **116** Fruchtbarkeit **94**
pat. (62%) mat. (53%) (56%) (42%)

Vox *TA	gGZW	MW	FW	ND	Reumut *TA	Mado
	128	117	119	109	Lorena	Liebe
Neowi	GZW	MW	FW	ND	Wille	Imposium
	119	117	106	104	Nucki	Narzise

geb. 24.10.15

VERSAILLES 859560

**HÖCHST
genomisch**

Prüfeinsatz voraussichtlich Anfang April 2017



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	100				
Bemuskelung	91				
Fundament	111				
Euter	124				
Kreuzhöhe	105	klein			groß
Körperlänge	98	kurz			lang
Hüftbreite	94	schmal			breit
Rumpftiefe	89	seicht			tief
Beckenneigung	103	eben			abfallend
Sprg.winkelung	95	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	106	voll			trocken
Fessel	108	durchtrittig			steil
Trachten	106	niedrig			hoch
Voreuterlänge	108	kurz			lang
Sch.euterlänge	108	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	120	locker			fest
Zentralband	113	schwach			stark
Euterboden	122	tief			hoch
Strichlänge	85	kurz			lang
Strichdicke	96	dünn			dick
Strichplatzierung	111	außen			innen
Strichstellung	105	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 0 erwünschter Bereich

gGZW 122 (63%)

Züchter:
Walser Michael, Beuerberg
Marktort: Weilheim

MW 122 (69%)

Menge kg **+828** Fett % **+0,03** Eiweiß % **-0,04**

FW 101 (65%)

Nettozunahme **90** Ausschlächtung **113** Handelsklasse **95**

FIT 106 (66%)

Nutzungsdauer **111** Melkbarkeit **114** Persistenz **108** Zellzahl **107** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **97** Vitalitätswert **97** Fruchtbarkeit **91**
pat. (60%) mat. (55%) (55%) (46%)

Versetto	gGZW	MW	FW	ND	Vagabund	Romwein
	115	115	91	103	Ista	Isa
Silva	GZW	MW	FW	ND	Polarbaer	Weinold
	121	114		112	Silvana	Silvia



Neue Gebührenordnung im Besamungsgebiet ab 1.1.2017

Aktuelle Beitragsordnung

In der Sitzung vom 01.12.2016 hat gemäß § 6 Nr. 2 und § 11 Nr. 3 der aktuellen Satzung der Ausschuss eine neue Gebührenordnung beschlossen. Für die Eigenbestandsbesamer gelten ab 01.01.2017 ebenfalls die Preise, wie sie im Katalog abgebildet sind. Das heißt auch für die Eigenbestandsbesamer setzt sich der Samenpreis aus dem Samengrundpreis und den im Katalog abgebildeten Aufpreisen zusammen.

	EUR		EUR
Jahresmitgliedsbeitrag	15,00	Aufpreis genomischer Jungvererber Kategorie 2	6,00
inkl. Bezug des Höchstädter Bullenboten nach jeder Zuchtwertschätzung		Preiszusatz für positive Vererber der Kategorie 1, 2 und 3 sowie genomische Jungvererber in Kategorie 1 und 2 in Landestierzuchtbetrieben	1,00
Besamungskosten		(Ausgleich für Nichtbeteiligung an der Bullenprüfung)	
Erstbesamung	13,00	Zukaufsamens wird entsprechend den Einkaufspreisen weiterverrechnet.	
(Jede 1. und 4. Besamung bei Rindern und Kühen nach der Kalbung; jede 1. Besamung nach Verkabung und Nachbesamung nach dem 120. Tag.)		Für genomisch geprüfte Bullen wird nach dem Prüfungseinsatz ein leistungsabhängiger Aufpreis erhoben.	
Nachbesamung	9,50		
(2. und 3. Besamung nach Erstbesamung)		Vergütung der Besamungstierärzte	
Doppelbesamung	9,50	Besamung an Sonn- und Feiertagen	4,00
(Besamung innerhalb von 3 Tagen nach vorhergehender Besamung, wie auch die 2. und 3. Besamung innerhalb eines Embryotransfers)		(wird vom Tierarzt erhoben)	
Preiszusatz je Erstbesamung in Landestierzuchtbetrieben	3,00	Ultraschall Trächtigkeitsuntersuchung	
(Ausgleich für Nichtbeteiligung an der Milchleistungsprüfung)		Pausch. Anfahrt	15,00
(Ausgleich für Nichtbeteiligung an der Bullenprüfung)		Untersuchung pro Tier	5,00
Samenkosten		Ab 15 Tieren Abrechnung über die Zeit; je angefangene 10 min	17,50
Prüfbullen	5,00	Rechnungsstellung	
Samengrundpreis für jeden geprüften Vererber	7,00	Gebühr für Erstellung und Zustellung einer Rechnung per Briefpost	1,50
Aufpreis Samen Kategorie 1	2,00	Die Zustellung der Rechnung per E-Mail oder per Fax ist kostenlos. Sofern Sie die Zustellung per E-Mail oder Fax wünschen, bitten wir Sie uns telefonisch zu kontaktieren oder eine E-Mail oder ein Fax zu schreiben.	
Aufpreis Samen Kategorie 2	4,00	Wird die Abbuchung verweigert, trägt das Mitglied die entstehenden Bankgebühren.	
Aufpreis Spitzenstiere Kategorie 3	6,00		
Aufpreis genomischer Jungvererber Kategorie 1	3,00		

OptiBull Anpaarungsberatung

Betrieb < 20 Kühe

Jahresbeitrag pauschal (2-3 Betriebsbesuche) 155,00 € + 19 % MwSt.

Betrieb > 20 Kühe

Jahresbeitrag (2-3 Betriebsbesuche) 120,00 € + 19 % MwSt.

Gebühr pro Kuh 2,30 € + 19 % MwSt.





<h2>Vererbungsstärken der Höchstädter Bullen</h2> <p>Höchst geprüft Nachkommen geprüfter Vererber</p> <p>Höchst genomisch genomisch geprüfter Vererber</p>	Gesamtzuchtwert ISLAN ET 132 WITZBACH ET 131 WEYDEN 129 VANADIN 129 EVEREST ET 126 IMPERATIV 136 SISYPHUS ET 136 WATTGOLD 132 HUGOBOSS 132 VARDY 132	Milchwert EVEREST ET 126 DISTANZ 121 ISLAN ET 120 PERON 120 WITZBACH ET 119 IMPERATIV 130 SISYPHUS ET 127 WATTGOLD 127 HUGOBOSS 127 SINATRA 126	Fleischwert VANADIN 135 SAMLAS 128 ENGELBERT 119 ISLAN ET 115 WITZBACH ET 115 WATTGOLD 120 VOLLGAS PS 118 WICHT 117 WALDRAND 116 VARDY 115	Fitness GESICO 122 JOHANN 119 WEYDEN 115 ISLAN ET 113 WITZBACH ET 112 MILAN ET 123 PREMIUM PS ET 121 VARDY 120 SISYPHUS ET 119 MAXIMUM Pp* ET 118
--	---	--	---	--

Nutzungsdauer GESICO 121 JOHANN 121 EMPIRE 116 WITZBACH ET 113 WEYDEN 110 MILAN ET 122 PREMIUM PS ET 121 IMPERATIV 120 MAXIMUM Pp* ET 119 WALDRAND 119	Melkbarkeit ENGELBERT 133 EVEREST ET 122 WILLIAMS 118 WEST 116 WITZBACH ET 114 HUGOBOSS 121 MILAN ET 117 WICHT 117 SISYPHUS ET 112 MAXIMUM Pp* ET 112	Zellzahl GESICO 118 WITZBACH ET 115 WEYDEN 109 MANDUR 109 MONDBLICK 107 MILAN ET 118 WALDRAND 115 WATTGOLD 113 INFINITY PS 111 SISYPHUS ET 109	Kalbeverlauf pat. GESICO 120 POLARBAER 119 EVEREST ET 116 MANDUR 114 SAMLAS 111 SISYPHUS ET 120 WALDRAND 120 MAXIMUM Pp* ET 116 VOLLGAS PS 112 VARDY 111	Milchmenge WITZBACH ET +1285 EVEREST ET +1196 WILLIAMS +1045 MORPHEUS ET +1044 DISTANZ +1041 HUGOBOSS +999 INFINITY PS +995 MAXIMUM Pp* ET +959 WICHT +949 WATTGOLD +947	Eiweißgehalt SAMLAS +0,06 POLARBAER -0,01 WEST -0,01 GESICO -0,04 WALLOS PS ET -0,04 IMPERATIV +0,08 SISYPHUS ET +0,04 VARDY +0,04 SINATRA ±0,00 WATTGOLD -0,01
---	--	---	---	---	--

Strichlänge EMPIRE 119 SAMLAS 110 GESICO 105 JOHANN 104 WEYDEN 103 PREMIUM PS ET 105 INFINITY PS 98 MAXIMUM Pp* ET 97 VOLLGAS PS 97 WATTGOLD 95	Strichdicke JOHANN 112 SAMLAS 112 MORPHEUS ET 108 EMPIRE 107 WEYDEN 105 PREMIUM PS ET 111 WICHT 103 IMPERATIV 102 VARDY 102 INFINITY PS 102	Rahmen VANADIN 114 WEST 112 WILLIAMS 111 SAMLAS 110 MONDBLICK 108 WATTGOLD 115 PREMIUM PS ET 114 INFINITY PS 110 WICHT 108 VARDY 107	Bemuskelung VANADIN 127 JOHANN 115 GESICO 110 EVEREST ET 107 EMPIRE 107 WICHT 114 WALDRAND 111 VARDY 104 MAXIMUM Pp* ET 103 PREMIUM PS ET 102	Fundament EMPIRE 120 POLARBAER 116 WILLIAMS 115 GESICO 114 EVEREST ET 113 HUGOBOSS 127 IMPERATIV 118 MAXIMUM Pp* ET 111 VOLLGAS PS 111 WALDRAND 110	Euter PERON 116 WILLIAMS 115 GESICO 115 JOHANN 113 WEST 111 MILAN ET 129 SINATRA 126 SISYPHUS ET 121 HUGOBOSS 120 IMPERATIV 119
--	--	---	--	--	--

Änderungen zum 1. Januar 2017

Um unseren Service immer weiter zu verbessern wird der „Besamungsfreie-Sonntag“ ab 01.01.2017 aufgehoben. Unsere Besamungstechniker stehen Ihnen nun, bis auf acht Feiertage im Jahr, ganzjährig zur Verfügung.

Mit diesem zusätzlichen Engagement unserer Mitarbeiter wollen wir dazu beitragen Ihre Kühe schneller wieder tragend zu bekommen, um somit die wirtschaftliche Situation auf Ihren Betrieben zu verbessern.

Folgende Feiertage gelten weiterhin als „Besamungs-Frei“:

- Neujahr
- Karfreitag
- Ostersonntag
- Tag der Arbeit
- Pfingstsonntag
- Bullenparade (immer 1. Sonntag im Juni)
- Allerheiligen
- 1. Weihnachtsfeiertag

Der Vorstand bedankt sich auf diesem Wege für das Entgegenkommen der Mitarbeiter im Sinne der Mitglieder des Besamungsverein Nordschwaben e.V..



Zukaufsperma Braunvieh				Milchleistung										Exterieur					
Name	HB-Nr.	Vater	Station	GZW	MW	Fit	MM+kg	FE%	FE+kg	EW%	EW+kg	MB	ND	Ra	Be	Fu	Eu	EXT	KE
N Harley ET	10/344115	Huray*TM	Greifenberg	133	127	106	+1237	-0,21	+34	-0,03	+41	111	103	108	104	109	105	109	106
g Amor	10/356730	Anibal	Greifenberg	133	125	115	+1250	-0,19	+36	-0,12	+35	100	119	111	109	115	119	119	96
N Vanpari*TM	10/354130	Vasir	Alpengenetik	132	125	109	+691	+0,17	+42	+0,09	+32	102	100	104	97	114	117	114	93
g Casino	10/345485	Cadence	Greifenberg	129	125	108	+918	-0,01	+37	-0,02	+32	110	109	126	104	115	107	117	113
N Hidalgo	10/356590	Hussant	Greifenberg	129	124	112	+1051	-0,13	+34	-0,05	+33	107	107	112	121	110	117	119	86
g Jackman*TM	10/345245	Jackson	Greifenberg	127	122	116	+826	-0,03	+33	-0,01	+29	107	116	105	99	110	112	113	97
N Hacker*TM	10/343980	Huray*TM	Memmingen	127	114	120	+914	-0,25	+18	-0,13	+22	102	124	100	108	124	112	113	110
g Harvard*TM	10/345430	Harley	Alpengenetik	126	125	107	+804	+0,44	+37	+0,06	+33	108	103	107	106	114	114	113	99
g Hudson*TM	10/345140	Husold	Alpengenetik	124	119	112	+885	-0,15	+25	-0,06	+27	103	116	111	105	111	112	114	101
N Vintage*TM*TA	10/344620	Vincent	Greifenberg	123	124	101	+859	+0,01	+37	+0,03	+33	109	105	108	111	112	116	117	105
g Jucator*TM	10/345165	Jukebox	Greifenberg	123	118	116	+609	+0,05	+29	+0,01	+22	123	120	93	94	117	126	113	108
N Visonti ET	10/344105	Vigor*TM	Greifenberg	121	114	108	+890	-0,30	+13	-0,08	+26	101	116	98	97	121	114	112	86
Natürlich hornlose Bullen				GZW	MW	Fit	MM+kg	FE%	FE+kg	EW%	EW+kg	MB	ND	Ra	Be	Fu	Eu	EXT	KE
g Van PS	10/345470	Vasient	Alpengenetik	127	124	110	+838	-0,02	+34	+0,04	+33	99	112	115	113	124	114	116	98
g Priamos Pp*TM	10/344830	Promo*TM	Greifenberg	117	122	97	+835	-0,05	+31	-0,01	+29	112	99	108	109	106	93	103	101

* Spermapreis wird nach Lieferung eingehoben, sonst nach Rücklauf des Besamungsscheins

Zukaufsperma Rotbunt				Milchleistung										Exterieur					
Name	HB-Nr.	Vater	Station	RZG	RZM	RZE	RZS	RZN	MM+kg	FE%	FE+kg	EW%	EW+kg	Si%	Mtyp	Körper	F	E	KVd
g Sunset Red	10/833139	Sunfish RF	Mastrerrind	153	151	123	112	113	+2457	-0,19	+81	-0,12	+72	71	129	105	109	122	105
g Power	10/924737	Durango	ZBH	147	132	147	109	122	+1455	-0,19	+42	-0,03	+47	71	118	108	117	156	110
g Symplex	10/924732	Sympatico	ZBH	145	133	137	93	124	+1198	+0,13	+62	+0,03	+44	73	127	107	126	132	109
N Red Mist	10/927325	Eiburn	Mastrerrind	144	146	112	101	109	+1555	-0,24	+42	+0,17	+69	96	121	100	119	101	96
g Goldfever	10/917546	Go Now RF	RUW	141	134	123	109	115	+816	+0,29	+60	+0,18	+44	73	116	103	111	124	112
g Snowden	10/927440	Snow RF	Mastrerrind	137	133	130	114	110	+1729	-0,18	+54	-0,12	+47	73	114	111	117	129	106
N Jerrylee	10/475753	Jerudo	Mastrerrind	135	133	126	111	103	+1531	-0,30	+35	-0,02	+50	91	126	118	104	125	97
Natürlich hornlose Bullen				RZG	RZM	RZE	RZS	RZN	MM+kg	FE% <td>FE+kg</td> <td>EW%</td> <td>EW+kg</td> <td>Si%</td> <td>Mtyp</td> <td>Körper</td> <td>F <td>E <td>KVd</td> </td></td>	FE+kg	EW%	EW+kg	Si%	Mtyp	Körper	F <td>E <td>KVd</td> </td>	E <td>KVd</td>	KVd
g Apoll P	10/924726	Aikman	ZBH	149	148	122	114	117	+2290	-0,25	+69	-0,09	+69	74	121	113	104	122	100
g Caro Red P	10/833071	Colt 45 P	Mastrerrind	133	121	131	104	122	+1303	-0,32	+24	-0,12	+33	73	109	99	111	142	110
g Ed Red PP	10/833031	Esperado P	Mastrerrind	132	126	137	107	107	+1175	+0,04	+53	-0,07	+34	72	133	115	113	135	92
N Laptop PP	10/924705	Laron P	ZBH	130	121	131	106	108	+507	+0,29	+47	+0,09	+25	99	111	107	121	129	91

* Spermapreis wird nach Lieferung eingehoben, sonst nach Rücklauf des Besamungsscheins

Zukaufsperma Schwarzbunt				Milchleistung										Exterieur					
Name	HB-Nr.	Vater	Station	RZG	RZM	RZE	RZS	RZN	MM+kg	FE%	FE+kg	EW%	EW+kg	Si%	Mtyp	Körper	F	E	KVd
g Barclay	10/619109	Balisto	ZBH	163	164	122	108	117	+1505	+0,34	+96	+0,33	+86	73	119	120	118	108	112
g Barbarossa	10/619123	Balisto	ZBH	161	153	122	117	124	+1569	+0,33	+99	+0,15	+69	73	115	107	121	113	112
N Big Point	10/619043	Bookem	ZBH	151	140	124	109	125	+1770	-0,38	+27	+0,04	+64	98	105	104	118	123	109
g Beatstick	10/833032	Balisto	Mastrerrind	152	138	132	124	131	+1312	+0,09	+62	+0,07	+51	73	113	116	125	123	124
g Cyrano	10/619145	Cinema	ZBH	163	152	122	111	126	+2420	-0,05	+90	-0,08	+72	71	103	108	124	115	108
g Mister X	10/833117	Missouri	Mastrerrind	148	135	135	117	122	+1633	-0,15	+48	-0,03	+51	71	111	108	115	141	101
g Lendary	10/833012	Lettisnow	Mastrerrind	144	138	137	111	110	+1217	+0,06	+54	+0,12	+53	73	118	126	120	129	103
N Snow RF	10/832568	Snowman	Mastrerrind	143	137	136	105	114	+1694	-0,10	+56	-0,04	+52	99	118	116	132	123	111
N Bossanova	10/475445	Bronco	Mastrerrind	137	126	117	113	121	+940	-0,05	+32	+0,06	+38	97	96	110	118	111	106
N Bangard	10/476492	Bookem	Mastrerrind	141	130	135	98	114	+1167	-0,07	+39	+0,04	+44	93	118	107	131	126	101
N Bear	10/832578	Beacon	Mastrerrind	139	110	139	116	126	+663	-0,21	+5	-0,06	+17	99	112	101	141	131	117
N Acapulco	10/475291	Atwood	Mastrerrind	127	124	138	98	98	+871	+0,15	+50	+0,01	+30	95	131	124	124	127	98
Natürlich hornlose Bullen				RZG	RZM	RZE	RZS	RZN	MM+kg	FE% <td>FE+kg</td> <td>EW%</td> <td>EW+kg</td> <td>Si%</td> <td>Mtyp</td> <td>Körper</td> <td>F <td>E <td>KVd</td> </td></td>	FE+kg	EW%	EW+kg	Si%	Mtyp	Körper	F <td>E <td>KVd</td> </td>	E <td>KVd</td>	KVd
g Polo P RDC	10/833123	Powerball P	Mastrerrind	151	146	125	93	118	+2073	-0,17	+62	-0,02	+67	71	122	107	117	119	102
g Long Boy P	10/619106	Long P	ZBH	134	117	118	110	129	+999	-0,19	+20	-0,07	+27	73	111	103	113	117	106
g Ken PP RDC	10/833037	Kanu P	Mastrerrind	130	121	120	104	120	+1419	-0,36	+17	-0,12	+35	73	112	107	113	117	98



Höchstädter Fleckvieh-Bullen (Schnellauswahlliste)

♀ ♂	Name	HB-Nr	GB Abstammung	MV	gGZW	MW	FW	FIT	Anz. Tö	Lstg abs	MM +kg	FE		EW		ND MB	ZZ	PT	VWV	Exterieur				AMS		
												%	+kg	%	+kg					R	B	F	E		ER	KE
g	IMPERATIV	10/193800	IMPRESSIO	WILLE	136	130	107	115	-/-	-	+842	+0.16	+48	+0.08	+36	120	110	100	104	106	106	101	118	119	97	101
g	SISYPHUS ET	10/180561	SYMPOSIUM	WILLE	136	127	110	119	-/-	-	+822	+0.13	+45	+0.04	+32	116	112	109	113	108	94	101	103	121	103	120
g	WATTGOLD	10/180580	WATT *TA	HUMPERT	132	127	120	107	-/-	-	+947	+0.05	+44	-0.01	+32	106	98	113	97	97	115	101	108	111	99	96
g	HUGOBOSS	10/606193	HUTERA	WILLE	132	127	106	111	-/-	-	+999	+0.02	+43	-0.04	+32	117	121	95	104	108	100	98	127	120	111	101
n	ISLAN ET	10/179787	TP RESOLUT	VANSTEIN	132	120	115	113	63/	6.669	+908	-0.06	+33	-0.08	+25	109	98	105	99	113	88	104	97	106	102	102
g	VARDY	10/180639	VALEUR	VOGT	132	118	115	120	-/-	-	+578	+0.05	+28	+0.04	+24	116	104	106	104	110	107	104	101	113	106	111
n	WITZBACH ET	10/199280	WITZBOLD	VANSTEIN	131	119	115	112	34/	2.765	+1285	-0.36	+22	-0.16	+31	113	114	115	102	112	104	95	93	104	102	105
n	WEYDEN	10/193190	WYOMING	GEBALOT	129	115	114	115	60/	2.655	+582	+0.09	+31	-0.07	+15	110	104	109	110	104	99	100	102	104	103	93
n	VANADIN	10/179356	TP VANSTEIN	ENGADIN	129	110	135	108	2548/	7.078	+812	-0.34	+6	-0.10	+21	105	96	103	113	102	114	127	109	103	110	104
g	WALDRAND	10/193775	WALCH	GEBALOT	128	118	116	111	-/-	-	+729	-0.04	+27	-0.03	+23	119	112	115	112	91	93	111	110	112	112	120
g	MILAN ET	10/856901	MINT	IMPOSIUM	128	115	99	123	-/-	-	+600	+0.00	+25	-0.04	+18	122	117	118	106	107	107	94	105	129	110	94
n	EVEREST ET	10/179900	ERMUT	WINNIPEG	126	126	106	98	1108/	7.698	+1196	-0.13	+39	-0.07	+36	96	122	86	84	116	97	107	113	104	100	116
g	WICHT	10/171820	WILLIAMS	HUTERA	126	118	117	108	-/-	-	+949	-0.20	+23	-0.07	+28	109	117	96	105	96	108	114	108	111	103	88
n	WILLIAMS	10/180078	WILLE	INHOF	125	119	114	105	5/	2.374	+1045	-0.21	+25	-0.10	+28	107	118	98	106	96	111	102	115	115	102	86
n	GESICO	10/179803	GEBALOT	MANITOBA	124	109	100	122	75/	6.901	+430	-0.04	+15	-0.04	+12	121	112	118	115	112	105	110	114	115	104	120
n	POLARBAER	10/193020	POLARI	WAL	123	115	106	108	1284/	6.774	+487	+0.11	+29	-0.01	+16	103	112	99	106	104	102	94	116	103	102	119
g	SINATRA	10/856559	SYMPOSIUM	INHOF	122	126	89	107	-/-	-	+907	+0.05	+42	+0.00	+32	108	109	95	109	107	99	86	104	126	99	109
n	PERON	10/189775	PEPSI	WATERBERG	122	120	101	105	27/	7.169	+928	-0.01	+37	-0.12	+23	110	102	101	106	104	100	95	108	116	106	105
n	WEST	10/180017	WEBURG	HUPSOL	122	117	107	106	27/	2.481	+806	-0.16	+20	-0.01	+27	104	116	95	113	98	112	93	93	111	93	82
n	ENGELBERT	10/851201	BH2 ENDO	GEBALOT	121	114	119	101	44/	6.460	+776	-0.13	+22	-0.10	+19	108	133	81	101	95	88	103	108	106	108	104
n	MANDUR	10/179996	MANGOPE	BOSBO	121	111	111	111	36/	2.655	+553	-0.06	+18	-0.08	+13	108	107	109	101	114	98	81	98	103	101	114
n	MORPHEUS ET	10/163250	MALIBU	VANSTEIN	120	119	104	100	396/	7.230	+1044	-0.08	+37	-0.20	+20	104	112	101	126	100	102	96	95	105	108	104
n	JOHANN	10/189532	HOLZWICHL	REGIO	119	110	92	119	104/	6.575	+573	-0.08	+18	-0.09	+13	121	97	106	116	108	89	115	104	113	103	99
n	MONDBLICK	10/180038	MONDLICHT	RUREX	118	113	107	104	10/	2.713	+668	-0.08	+21	-0.07	+18	107	104	107	116	102	108	103	98	111	105	104
n	EMPIRE	10/170640	ERMUT	SAMUT	118	111	102	111	142/	6.907	+911	-0.14	+26	-0.29	+8	116	98	105	121	98	96	107	120	102	103	96
n	DISTANZ	10/170700	DEXTRO	ZAHNER	116	121	108	93	54/	7.349	+1041	-0.09	+36	-0.13	+26	97	111	98	104	89	94	96	100	109	103	92
n	SAMILAS	10/166944	SAMLAND	VANSTEIN	116	112	128	94	34/	2.574	+498	-0.11	+12	+0.06	+22	92	99	96	94	97	110	92	101	98	107	111
Natürlich hornlose Fleckviehbullen (Schnellauswahlliste)																										
g	MAXIMUM Pp* ET	10/180666	MANTON	POLARBAER	130	120	103	118	-/-	-	+959	-0.12	+30	-0.08	+27	119	112	97	108	112	101	103	111	107	99	116
g	VOLLGAS PS	10/200000	VALERO PS	ERMUT	127	122	118	103	-/-	-	+796	+0.07	+38	-0.03	+26	106	100	100	102	107	93	95	111	107	103	112
g	PREMIUM PS ET	10/180600	POLLED Pp	ZAUBER	127	117	100	121	-/-	-	+792	-0.13	+22	-0.05	+24	121	105	105	114	103	114	102	107	110	112	95
g	INFINITY PS	10/180641	INCREDIBLE PP	HUTERA	124	117	99	116	-/-	-	+995	-0.26	+20	-0.08	+28	115	104	111	120	109	110	93	107	114	106	102
n	WALLOS PSET	10/179939	WAL	HOCHKOGL	109	111	103	97	62/	2.735	+562	-0.11	+15	-0.04	+16	101	112	88	110	100	100	101	106	104	95	100
Zukaufspektra Fleckvieh-Bullen (Ständig vorgehaltene Auswahlpalette)																										
n	JANDA	10/605976	HERMANN	RAU	130	114	104	123	5/	7.836	+569	-0.04	+20	+0.01	+21	119	106	106	105	115	111	110	102	114	98	104
n	RALDI	10/198645	FH5 RAU	POLDI	129	115	89	126	236/	6.921	+830	-0.17	+20	-0.08	+23	128	98	123	105	102	103	112	104	122	107	118
n	WILDALP	10/175662	WIGGAL	RUAP	123	121	110	104	11/	7.248	+816	+0.00	+34	-0.04	+26	108	111	99	103	103	95	95	109	107	108	113

g: genomisch geprüfter Bulle; n: Nachkommen geprüfter Bulle; * TA Symbolbezeichnung für Test auf Nichtanlage-Trägerschaft für Arachnionelle (Spinnengliedrigkeit); HB: Herdbuchnummer;

GB: Genetische Besonderheiten; V: Vater; MV: Muttersvater; gGZW: Gesamtzuchtwert; MW: Milchwert; MM kg: Zuchtwert Milchmenge; FW: Fleischwert; FE: Fett; EW: Eiweiß; ND: Nutzungsdauer; MB: Melkbarkeit; ZZ: Zellzahl; PT: Persistenz; VWV: Vitalitätswert; R: Rahmen; B: Bemuskelung; F: Fundament; E: Euter; ER: Euterreinheit; KE: Kalbinneneignung; AP: Aufpreis; AMS: Automatisches Melksystem

TP: Anlageträger von Thrombopathie; FH2: Anlageträger von Zinkdefizienz-äke-Syndrom; BH2: Braunvieh Haployp 2; FH5: Fleckvieh Haployp 5

♀: gesext verfügbar